

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**Februar 1982**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek · Dokumentation · Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2080600 – 82102

Erschienen im Juni 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 5,10

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
Erläuterungen .....	5
Luftverkehr im Februar 1982 .....	7
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	9
3.1.3 Personenverkehr .....	10
3.1.4 Frachtverkehr .....	11
3.1.5 Postverkehr .....	12
3.1.6 Durchgang .....	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	13
4 Verkehrsleistungen .....	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen .....	15
5.1.2 Reisende nach Herkunftts- und Endzielflugplätzen .....	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen .....	17
5.2.3 Reisende nach Herkunfttsflugplätzen und Endzielländern .....	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunfttsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen .....	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	23
6.2.2 Gütergruppen .....	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.4 Verflechtung nach Herkunftts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	31
7 Luftpostversand .....	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

### Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

### Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankomen

und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zustieger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

in der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verleuchtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

## Luftverkehr im Februar 1982

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Februar 1982 insgesamt eine Betriebsleistung von 54 706 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr blieb im Verhältnis zum Februar 1981 mit 27 500 Flügen annähernd gleich (- 0,1 %), während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 20 % auf 26 830 Flüge anstieg.

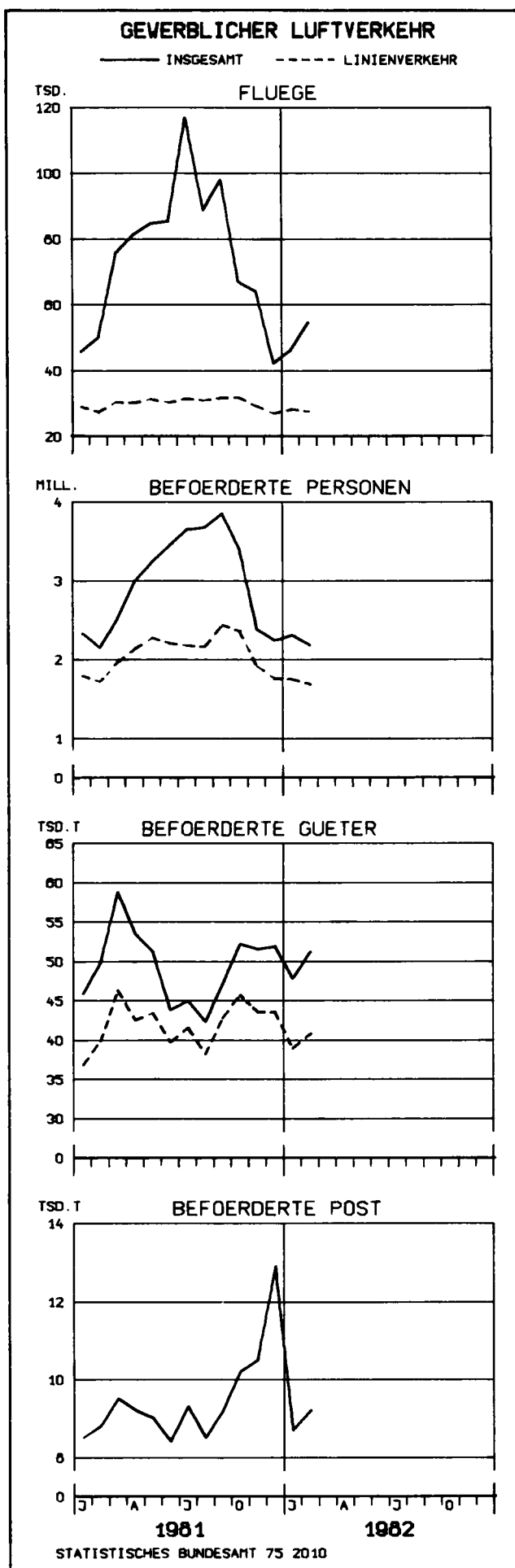
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,2 Mill. Fluggäste, 51 200 t Fracht und 9 160 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat Zuwachsraten von 1,4 % bei den Passagieren und von 2,9 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung stieg gleichzeitig um 4,0 %.

Bei der Personenbeförderung wurden in den einzelnen Flugarten unterschiedliche Entwicklungen registriert. Der Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 77 % betrug, lag mit 1,7 Mill. Passagieren um 1,9 % niedriger als vor einem Jahr. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr stieg dagegen um 15 % auf rd. 0,5 Mill. Fluggäste; darunter wurden 0,4 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 18 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 1,6 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung waren die Transporte im Linienverkehr mit 40 700 t um 1,9 % und im Gelegenheitsverkehr mit 10 600 t um 6,9 % höher als im Februar 1981.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im Februar 1982 auf 90 Mill. tkm, das sind 2,2 % weniger als im Vorjahresmonat.

In den Monaten Januar und Februar 1982 wurden insgesamt 101 100 gewerbliche Flüge gezählt (+ 5,2 %). Dabei blieb das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 4,5 Mill. Personen gleich groß (+ 0,2 %). Die beförderte Frachtmenge stieg um 3,4 % auf 99 100 t und die der Post um 3,1 % auf 17 800 t.



T a b e l l e n t e i l  
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr  
Februar 1982

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)				einschl.
		Doppelzählungen des		Doppelzählungen des		
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze ....	37 016	2 171 399	51 237,9		9 155,3	
Der sonstigen Flugplätze .....	17 690	10 758	-		-	
Insgesamt ...	54 706	2 182 157	51 237,9		9 155,3	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Doppelzählungen des		Doppelzählungen des		
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr .....	9 892	703 075	581 048	5 239,0	1 023,4	4 100,7
Gelegenheitsverkehr .....	22 780	37 875	37 875	30,5	30,5	0,8
Überführung .....	227	-	-	-	-	-
Zusammen ...	32 899	740 950	618 923	5 269,5	1 053,9	4 101,5
dagegen Februar 1981 .....	28 885	770 433	655 259	6 001,5	1 200,3	4 075,9
Januar bis Februar 1982 .....	56 155	1 443 780	1 219 164	10 069,4	2 013,9	7 697,9
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.
dagegen Februar 1981 .....	-	-	-	-	-	.
Januar bis Februar 1982 .....	-	-	-	-	-	.
Nach dem Ausland						
Linienverkehr .....	8 776	524 581	524 581	23 577,5	15 833,0	2 500,2
Gelegenheitsverkehr .....	2 021	229 492	229 492	5 362,3	5 362,3	9,3
Überführung .....	92	-	-	-	-	-
Zusammen ...	10 889	754 073	754 073	28 939,8	21 195,3	2 509,5
dagegen Februar 1981 .....	10 677	721 555	721 555	27 548,5	15 974,2	2 459,3
Januar bis Februar 1982 .....	22 491	1 532 737	1 532 737	54 993,5	36 670,0	5 068,1
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.
dagegen Februar 1981 .....	-	-	-	-	-	.
Januar bis Februar 1982 .....	-	-	-	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienverkehr .....	8 785	533 676	533 676	21 057,4	13 427,9	2 355,2
Gelegenheitsverkehr .....	2 029	226 846	226 846	5 053,1	5 053,1	1,5
Überführung .....	104	-	-	-	-	-
Zusammen ...	10 918	760 522	760 522	26 110,5	18 481,0	2 356,7
dagegen Februar 1981 .....	10 738	725 261	725 261	26 394,2	19 050,4	2 098,7
Januar bis Februar 1982 .....	22 458	1 636 204	1 636 204	51 458,6	36 530,0	4 700,5
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen <sup>3)</sup> ...	x	x	.	x	7 534,6	x
dagegen Februar 1981 .....	x	x	.	x	7 284,0	x
Januar bis Februar 1982 .....	x	x	.	x	14 761,0	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr .....	x	47 675	47 675	2 853,6	2 853,6	187,6
Gelegenheitsverkehr .....	x	964	964	119,5	119,5	-
Zusammen ...	x	48 639	48 639	2 973,1	2 973,1	187,6
dagegen Februar 1981 .....	x	50 345	50 345	2 282,8	2 282,8	170,5
Januar bis Februar 1982 .....	x	105 859	105 859	6 107,1	6 107,1	353,2
Gesamtverkehr						
Linienverkehr .....	27 453	1 809 007	1 686 980	52 727,5	40 672,5	9 143,7
Gelegenheitsverkehr .....	26 830	495 177	495 177	10 565,4	10 565,4	11,6
Überführung .....	423	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	54 706	2 304 184	2 182 157	63 292,9	51 237,9	9 155,3
dagegen Februar 1981 .....	50 300	2 267 594	2 152 420	62 227,0	49 791,7	8 804,4
Januar bis Februar 1982 .....	101 104	4 718 580	4 493 964	122 628,6	99 082,0	17 819,7

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.



3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS FEB.
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1) UND TAXI-	SONST.					
HAMBURG	3 935	182	57	311	81	631	29	4 595	9 163	
HANNOVER	1 228	128	116	284	1 114	1 642	37	2 907	5 649	
BREMEN	759	18	15	38	736	807	15	1 581	3 027	
DUESSELDORF	4 663	558	176	302	6	1 042	101	5 806	12 088	
KOELN/BONN	1 581	45	155	181	916	1 297	98	3 276	6 924	
FRANKFURT	13 144	466	270	997	3	1 736	171	15 051	30 302	
STUTTGART	2 347	179	139	356	600	1 274	34	3 655	6 847	
MUERNBERG	772	33	21	453	108	615	21	1 408	2 667	
MUENCHEN	4 998	850	37	568	33	1 488	74	6 560	13 274	
BERLIN(WEST)	3 522	170	13	8	-	191	16	3 729	7 725	
SAARBRUECKEN	96	14	2	362	1 381	1 759	22	1 877	2 738	
ZUSAMMEN	37 345	2 643	1 001	3 860	4 978	12 482	618	50 445	100 404	
SONST. FLUGPL.	-	-	-	1 002	746	1 748	32	1 780	2 927	
INSGESAMT	37 345	2 643	1 001	4 862	5 724	14 230	650	52 225	103 331	
JAN. BIS FEB.	75 786	5 775	2 195	8 583	9 466	26 019	1 526	103 331		

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	UEBER 20 T							
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	ZUSAMMEN DAR. MIT STRAHLTURB.			
HAMBURG	79	117	13	119	4 267	4 134	-	4 595
HANNOVER	1 115	21	171	25	1 575	1 499	-	2 907
BREMEN	728	38	2	202	611	611	-	1 581
DUESSELDORF	8	22	121	511	5 144	4 921	-	5 806
KOELN/BONN	922	44	6	128	2 176	2 113	-	3 276
FRANKFURT	237	133	481	443	13 757	13 688	-	15 051
STUTTGART	608	52	85	68	2 842	2 633	-	3 655
MUERNBERG	112	47	388	16	845	792	-	1 408
MUENCHEN	45	208	113	97	6 097	5 861	-	6 560
BERLIN(WEST)	-	6	1	96	3 626	3 626	-	3 729
SAARBRUECKEN	1 381	61	214	195	26	24	-	1 877
ZUSAMMEN	5 235	749	1 595	1 900	40 966	39 902	-	50 445
SONST. FLUGPL.	990	286	467	37	-	-	-	1 780
INSGESAMT	6 225	1 035	2 062	1 937	40 966	39 902	-	52 225
JAN. BIS FEB.	9 823	2 339	3 497	3 846	83 826	81 828	-	103 331

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1982

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDESGB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	88 803	66	56 759	5 522	145 562	127 143	282 073
HANNOVER	37 898	44	19 068	480	56 966	39 446	110 444
BREMEN	17 225	16	4 835	160	22 060	20 827	43 862
DUESSELDORF	71 922	1 374	125 113	4 487	197 035	131 147	400 119
KOELN/EONN	41 952	469	20 776	1 398	62 728	56 626	122 138
FRANKFURT	178 779	10 861	356 356	76 064	535 135	480 626	1 085 764
STUTTGART	42 233	189	30 971	1 623	73 204	55 860	140 021
NUERNBERG	24 415	97	4 463	126	28 878	24 187	53 232
MUENCHEN	96 178	212	116 487	8 080	212 665	159 052	417 805
BERLIN(WEST)	124 809	-	18 542	-	143 351	131 730	289 559
SAARBRUECKEN	2 966	-	703	1	3 669	1 012	6 730
ZUSAMMEN	727 180	13 328	754 073	97 941	1 481 253	1 227 656	2 951 747
SONST. FLUGPL.	3 012	-	-	-	3 012	-	-
INSGESAMT	730 192	13 328	754 073	97 941	1 484 265	1 227 656	2 957 122
JAN. BIS FEB.	1 424 385	25 578	1 532 737	188 280	2 957 122	2 439 177	2 957 122

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALE DES BUNDESGB.				
HAMBURG	88 070	5 522	55 970		144 040	125 046	283 611
HANNOVER	38 114	480	19 153		57 267	40 340	115 417
BREMEN	16 824	160	4 353		21 177	19 980	42 076
DUESSELDORF	72 111	4 487	120 566		192 677	130 812	418 423
KOELN/BONN	43 041	1 398	20 700		63 741	57 239	129 465
FRANKFURT	177 169	76 064	364 304		541 473	487 858	1 128 150
STUTTGART	42 445	1 623	34 824		77 269	56 902	154 124
NUERNBERG	24 793	126	5 040		29 833	24 928	55 359
MUENCHEN	97 098	8 080	116 139		213 237	159 711	422 238
BERLIN(WEST)	124 541	-	18 956		143 497	132 871	300 269
SAARBRUECKEN	3 108	1	517		3 625	1 064	6 551
ZUSAMMEN	727 314	97 941	760 522		1 487 836	1 236 751	3 055 683
SONST. FLUGPL.	2 878	-	-		2 878	-	4 906
INSGESAMT	730 192	97 941	760 522		1 490 714	1 236 751	3 060 589
JAN. BIS FEB.	1 424 385	188 280	1 636 204		3 060 589	2 492 420	3 060 589

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	439,5	362,6	802,1	801,2	0,0	1 603,1
HANNOVER	265,2	145,5	410,7	323,5	131,6	718,9
BREMEN	86,5	7,3	93,8	93,8	-	176,8
DUESSELDORF	479,4	766,5	1 245,8	1 139,1	251,4	2 294,6
KOELN/BONN	149,9	3 476,2	3 626,1	223,4	3 404,8	6 966,6
FRANKFURT	2 924,6	22 972,1	25 896,7	24 425,4	12 095,0	49 461,7
STUTTGART	262,9	347,5	610,4	610,4	100,1	1 040,4
NUERNBERG	75,5	1,7	77,2	77,2	-	141,3
MUENCHEN	334,7	817,7	1 152,4	843,9	311,4	2 125,6
BERLIN(WEST)	251,4	42,6	294,0	278,7	52,7	533,8
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 269,5	28 939,8	34 209,3	28 816,5	16 347,1	65 062,9
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 269,5	28 939,8	34 209,3	28 816,5	16 347,1	65 062,9
JAN. BIS FEB.	10 069,4	54 993,5	65 062,9	55 644,4	29 975,1	65 062,9

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSLADUNG			JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	807,9	384,3	1 192,2	1 191,1	2,4	2 359,6
HANNOVER	286,6	28,3	315,0	314,2	15,5	616,0
BREMEN	176,7	8,1	184,8	184,6	-	362,6
DUESSELDORF	599,4	843,5	1 442,9	1 248,7	312,5	2 767,0
KOELN/BONN	264,3	3 123,2	3 387,5	517,3	3 050,1	6 803,3
FRANKFURT	1 475,6	20 784,5	22 260,1	20 277,8	10 702,6	43 592,1
STUTTGART	454,1	201,5	655,6	655,6	20,1	1 244,8
NUERNBERG	195,5	3,0	198,6	197,9	0,0	385,1
MUENCHEN	490,1	675,4	1 165,4	1 146,5	22,4	2 263,1
BERLIN(WEST)	518,6	58,8	577,4	562,8	70,7	1 132,9
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 268,9	26 110,5	31 379,4	26 296,4	14 196,4	61 526,4
SONST.FLUGPL.	0,6	-	0,6	-	0,0	1,6
INSGESAMT	5 269,5	26 110,5	31 380,0	26 296,4	14 196,4	61 528,0
JAN. BIS FEB.	10 069,4	51 458,6	61 528,0	51 730,7	27 448,0	61 528,0

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	319,2	145,3	464,4	463,6	205,6	902,6
HANNOVER	160,3	6,9	167,2	167,2	114,5	335,6
BREMEN	119,6	6,7	126,3	126,3	94,3	236,7
DUESSELDORF	108,2	123,6	231,8	231,8	1,3	479,2
KOELN/RONN	368,1	15,9	384,0	384,0	291,9	758,7
FRANKFURT	1 725,0	2 060,9	3 785,9	3 776,6	1 863,9	7 313,4
STUTTGART	284,2	37,2	321,4	321,4	212,9	586,6
NUERNBERG	248,7	4,4	253,2	253,2	177,1	460,2
MUENCHEN	343,5	100,9	444,3	444,3	256,5	847,3
BERLIN(WEST)	424,8	7,8	432,6	432,6	218,4	845,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 101,5	2 509,5	6 611,0	6 600,9	3 436,5	12 766,0
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 101,5	2 509,5	6 611,0	6 600,9	3 436,5	12 766,0
JAN. BIS FEB.	7 697,9	5 068,1	12 766,0	12 753,3	6 337,5	12 766,0

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	294,6	106,7	401,3	401,3	203,7	760,2
HANNOVER	141,1	10,1	151,2	151,2	100,1	307,6
BREMEN	94,0	0,2	94,2	94,2	88,7	186,8
DUESSELDORF	53,7	80,9	134,5	134,5	0,2	273,9
KOELN/RONN	344,8	17,9	362,7	362,7	318,8	670,9
FRANKFURT	2 053,4	2 007,9	4 061,4	4 059,8	2 155,3	7 830,5
STUTTGART	204,4	14,6	219,0	219,0	178,6	396,4
NUERNBERG	167,7	-	167,7	167,7	147,4	290,9
MUENCHEN	323,8	98,3	422,1	422,1	236,1	805,0
BERLIN(WEST)	423,1	20,2	443,3	443,3	227,6	874,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 100,7	2 356,7	6 457,4	6 455,9	3 656,5	12 396,9
SONST.FLUGPL.	0,8	-	0,8	-	-	1,6
INSGESAMT	4 101,5	2 356,7	6 458,2	6 455,9	3 656,5	12 398,5
JAN. BIS FEB.	7 697,9	4 700,6	12 398,5	12 393,1	6 662,6	12 398,5

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWÄHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS	FEB.	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS	FEB.	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS	FEB.
	ANZAHL			TONNEN					
HAMBURG	15 599	28 360		803,1	1 658,1		111,5	201,3	
HANNOVER	5 663	11 013		13,6	35,9		11,7	27,4	
BREMEN	161	225		0,6	0,8		-	-	
DUESSELDORF	11 950	24 998		511,5	1 097,7		38,2	71,8	
KOELN/BONN	6 932	13 148		232,1	624,3		10,8	29,8	
FRANKFURT	52 267	110 735		2 785,8	5 415,8		162,7	307,9	
STUTTGART	8 711	15 203		59,9	108,8		13,6	26,0	
NUERNBERG	2 244	5 972		7,1	95,6		0,5	2,1	
MUENCHEN	17 223	36 602		590,6	1 184,2		33,4	73,4	
BERLIN(WEST)	-	-		-	0,8		-	-	
SAARBRUECKEN	132	153		-	-		-	-	
ZUSAMMEN	120 882	246 409		5 004,3	10 222,3		382,5	739,7	
SONST. FLUEPL.	-	-		-	-		-	-	
INSGESAMT	120 882	246 409		5 004,3	10 222,3		382,5	739,7	
JAN. BIS FEB.	246 409			10 222,3			739,7		

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
	Anzahl			Anzahl	
Schleswig-Holstein .....	1 256	655	Hessen .....	1 388	134
Flensburg-Schäferhaus .....	9	6	Bad Nauheim/Reichelsheim ..	589	5
Hartenholm .....	521	19	Breitscheid .....	113	33
Heide-Büsum .....	15	-	Egelsbach .....	655	66
Helgoland .....	37	213	Kassel-Calden .....	31	30
Kiel-Holtenau .....	11	49	Rheinland-Pfalz .....	857	113
Lübeck-Blankensee .....	128	232	Koblenz-Winningen .....	179	74
Rendsburg-Schachtholm .....	110	35	Pirmasens-Zweibrücken .....	346	6
St. Michaelisdonn .....	63	-	Speyer .....	52	31
Uetersen .....	289	-	Worms .....	280	2
Westerland/Sylt .....	45	51	Baden-Württemberg .....	3 267	1 386
Wyk auf Föhr .....	28	50	Aalen-Elchingen .....	46	4
Niedersachsen .....	2 032	4 880	Baden-Baden-Oos .....	847	70
Borkum .....	280	902	Biberach/Riß .....	3	-
Braunschweig .....	335	71	Donauessingen .....	96	33
Emden .....	225	775	Freiburg i. Br. .....	247	60
Ganderkesee .....	228	11	Friedrichshafen .....	323	750
Harle .....	64	223	Heubach .....	340	1
Juist .....	194	792	Karlsruhe-Forchheim .....	435	261
Leer-Nüttermoor .....	6	18	Konstanz .....	106	3
Norden-Norddeich .....	195	895	Mannheim-Neustheim .....	321	130
Norderney .....	38	58	Mengen .....	317	68
Nordhorn-Klausheide .....	15	36	Oedheim .....	78	-
Osnabrück 2) .....	44	33	Offenburg .....	21	6
Peine-Eddesse .....	75	-	Rottweil-Zepfenhan .....	87	-
Uelzen .....	6	7	Bayern .....	3 066	1 163
Wangerooze .....	83	312	Aschaffenburg-Großostheim ..	4	-
Wilhelmshaven .....	244	747	Augsburg .....	803	107
Bremen .....	95	162	Bayreuth-Bindlacher Berg ..	218	251
Bremerhaven 2) .....	95	162	Coburg-Brandensteinebene ..	5	1
Nordrhein-Westfalen .....	6 571	5 277	Eggenfelden .....	337	81
Aachen-Merzbrück .....	362	7	Herzogenaurach .....	195	4
Ahlen-Nord .....	14	-	Hof-Pirk .....	126	371
Arnsberg .....	54	26	Jesenwang .....	483	31
Bielefeld-Windelsbleiche ..	25	56	Kulmbach-Espich .....	11	-
Bonn-Hangelar .....	423	89	Landshut-Ellermühle .....	517	9
Borkenberge .....	90	-	Mainbullau .....	2	-
Dahlemer Binz .....	148	-	Rosenthal-Field-Plössen ..	91	-
Dinslaken-Schwarze Heide ..	330	-	Straubing-Wallmühle .....	120	183
Dortmund-Wickede .....	690	561	Vilshofen .....	148	108
Essen-Mülheim .....	1 174	1 094	Würzburg-Schenkenturm .....	6	17
Grefrath-Niershorst .....	211	-	Insgesamt ...	18 532	13 770
Höxter-Holzminden .....	6	3			
Leverkusen-Kurtekotten .....	2	3			
Marl-Loemühle .....	210	116			
Meschede-Schüren .....	1	4			
Mönchengladbach .....	1 311	1 016			
Münster-Osnabrück .....	551	1 636			
Paderborn-Lippstadt .....	315	558			
Porta-Westfalica .....	31	-			
Siegerland .....	461	66			
Stadtlohn-Wenningfeld .....	153	41			
Wesel-Römerwardt .....	9	4			

\*) Darunter 842 Starts und 3 012 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. Januar.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN FEB. 1982

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL				
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	9 892	3 673	279 382	2 322	1 244
GELEGENHEITSVRKEHR	5 090	1 025	13 724	22	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	227	51	-	-	-
ZUSAMMEN	15 209	4 749	293 106	2 344	1 244
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	8 776	2 060	133 247	7 028	640
GELEGENHEITSVRKEHR	2 021	561	38 836	2 156	2
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	92	23	-	-	-
ZUSAMMEN	10 889	2 644	174 083	9 184	642
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	8 785	2 068	137 161	5 911	577
GELEGENHEITSVRKEHR	2 029	559	57 710	2 018	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	104	28	-	-	-
ZUSAMMEN	10 918	2 655	194 872	7 929	578
GESAMTVRKEHR					
LINIENVERKEHR	27 453	7 801	551 791	15 261	2 461
GELEGENHEITSVRKEHR	9 140	2 145	130 270	4 196	2
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	423	101	-	-	-
INSGESAMT	37 016	10 047	682 061	19 457	2 463
JAN. BIS FEB.	74 140	20 218	1 386 675	37 733	4 781

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS FEB.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VRKEHR	VRKEHR INSGESAMT 0/0
VERKEHR INNEPHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	31 503	61 323	56 560	474 563	59	56
GELEGENHEITSVRKEHR	1 394	2 516	2 990	27 514	48	45
ZUSAMMEN	32 898	63 840	59 550	502 076	58	55
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	21 193	42 382	36 852	267 708	50	53
GELEGENHEITSVRKEHR	8 041	15 917	10 016	69 302	85	79
ZUSAMMEN	29 233	58 299	46 868	337 010	57	58
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	20 204	41 596	39 245	269 526	51	52
GELEGENHEITSVRKEHR	7 789	17 444	9 797	68 695	84	78
ZUSAMMEN	27 993	59 040	49 042	338 222	57	56
GESAMTVRKEHR						
LINIENVERKEHR	72 900	145 301	134 657	1 011 797	53	54
GELEGENHEITSVRKEHR	17 224	35 877	22 803	165 511	79	75
INSGESAMT	90 124	181 178	157 460	1 177 308	57	57
JAN. BIS FEB.	181 178	-	322 794	2 431 669	57	56

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1982

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BPE	NACH DUS	STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	-	20	2	11 670	6 726	32 211	6 055	2 235	12 531	17 148	205	88 803
HANNOVER	52	-	3	142	243	14 982	3 826	579	5 284	12 672	115	37 898
BREMEN	-	3	18	-	-	11 377	1 696	-	1 445	2 666	20	17 225
DUESSELDORF	11 778	168	-	3	-	15 143	7 122	3 520	18 100	15 551	537	71 922
KOELN/BONN	6 569	196	2	7	-	10 183	1 582	992	10 685	11 734	2	41 952
FRANKFURT	33 173	15 338	11 284	15 975	10 340	-	11 462	12 177	31 634	34 124	3 272	178 779
STUTTGART	5 807	3 852	1 325	7 266	1 634	11 707	-	3	1 047	9 261	331	42 233
MUERNBERG	1 331	701	-	4 088	979	12 786	-	-	140	4 368	22	24 415
MUENCHEN	11 918	5 303	1 349	16 893	11 341	31 850	934	192	-	15 993	405	96 178
BERLIN(WEST)	17 264	12 422	2 820	15 586	11 769	33 604	9 447	5 046	15 787	-	1 064	124 809
SONST.-FLUGPL.	178	111	21	481	9	3 326	321	49	445	1 024	13	5 978
INSGESAMT	88 070	38 114	16 824	72 111	43 041	177 169	42 445	24 793	97 098	124 541	5 986	730 192

\*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN \*)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BPE	NACH DUS	ENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	-	20	2	9 592	6 239	20 388	6 312	2 853	11 339	17 115	204	74 064
HANNOVER	52	-	2	147	207	4 402	4 138	872	5 145	12 641	115	27 721
BREMEN	3	-	18	6	15	5 329	1 949	376	2 123	2 658	20	12 497
DUESSELDORF	9 808	11	6	3	-	4 811	6 727	3 868	16 393	15 530	536	57 693
KOELN/BONN	5 724	166	16	7	-	2 243	1 530	1 206	9 707	11 712	3	32 336
FRANKFURT	30 863	13 891	9 546	14 325	9 132	-	9 546	10 136	28 063	34 167	3 302	162 971
STUTTGART	6 077	4 326	1 765	6 371	1 610	2 066	-	4	662	9 273	330	32 504
MUERNBERG	2 438	945	376	3 805	1 229	1 774	4	-	3	4 377	22	14 973
MUENCHEN	11 448	5 676	2 080	16 118	10 967	18 982	791	182	-	16 044	376	82 666
BERLIN(WEST)	15 869	12 422	2 796	15 395	11 766	26 924	9 315	5 024	14 925	-	1 064	115 520
SONST.-FLUGPL.	178	111	21	481	9	3 325	321	49	446	1 024	13	5 978
INSGESAMT	82 482	37 590	16 648	66 250	41 174	90 244	40 633	24 570	88 806	124 541	5 985	618 923

\*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1982

## 5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	RPE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 976	-	-	-	205	4 582	-	-	458	-	-	-	8 221
SCHWEDEN	1 779	7	-	1 322	7	3 521	-	239	2 058	-	-	-	8 933
NORWEGEN	1 697	32	2	3	193	886	-	-	1 342	-	-	-	4 161
DAENEMARK	5 228	1 176	6	5 399	-	7 773	639	-	2 490	-	-	-	22 711
GR BRITANN	9 247	3 923	1 666	16 125	6 604	23 271	4 444	837	34 676	3 776	-	-	104 769
IRLAND	-	-	-	596	2	706	-	-	594	-	-	-	1 898
NIEDERLANDE	5 817	180	1 795	2 199	-	9 489	1 051	118	6 634	681	-	-	27 964
BELGIEN	1 541	76	1	1 084	3	8 347	1 154	-	1 988	27	-	-	14 221
LUXEMBURG	-	-	-	6	-	2 566	-	-	288	-	-	-	2 860
FRANKREICH	3 820	479	55	9 043	3 819	23 698	2 524	553	6 871	1 524	21	-	52 407
SPANIEN	12 824	8 045	1 104	45 484	2 819	29 357	7 208	1 025	9 865	8 000	682	-	126 473
PORTUGAL	736	-	-	779	-	4 686	87	-	-	-	-	-	5 788
MALTA	-	-	-	-	-	542	173	-	536	-	-	-	1 251
SCHWEIZ	3 786	850	-	9 734	2 978	17 861	3 207	1 059	10 269	1 500	-	-	51 244
OESTERREICH	259	449	-	2 949	234	18 826	1 018	199	4 454	950	-	-	29 338
ITALIEN	1 066	302	-	5 437	2 394	21 079	1 699	-	5 812	-	-	-	37 789
GRIECHENLAND	-	6	-	1 823	-	5 216	991	-	3 391	-	-	-	11 427
TUERKEI	670	1 766	-	3 994	1 153	5 821	2 805	391	3 332	688	-	-	20 820
JUGOSLAWIEN	784	882	-	2 980	106	5 846	1 064	-	1 776	-	-	-	13 438
UNGARN	-	-	-	328	-	2 578	-	42	1 157	-	-	-	4 105
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	1 884	-	-	-	-	-	-	1 884
RUMAENIEN	31	-	-	417	-	1 013	-	-	272	-	-	-	1 733
BULGARIEN	-	-	-	339	-	700	-	-	176	-	-	-	1 215
SOWJETUNION	304	-	-	413	-	3 826	-	-	324	-	-	-	4 867
EUROPA ZUS.	52 325	18 173	4 835	110 454	20 517	204 074	28 064	4 463	98 763	17 146	703	-	559 517
LIRYEN	-	-	-	-	-	1 667	-	-	-	-	-	-	1 667
TUNESIEN	663	624	-	2 219	195	2 574	1 965	-	1 091	187	-	-	9 518
ALGERIEN	-	-	-	2	-	841	-	-	-	-	-	-	843
MAROKKO	196	253	-	1 925	-	1 378	-	-	387	-	-	-	4 139
SENEGAL	-	-	-	406	-	882	-	-	-	-	-	-	1 288
NIGERIA	-	-	-	257	-	1 842	-	-	-	-	-	-	2 099
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	5 131	419	-	2 292	-	-	-	7 842
SUDAN	-	-	-	-	-	521	-	-	-	-	-	-	521
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	369	-	-	-	-	-	-	369
SOMALIA	-	-	-	-	-	120	-	-	-	-	-	-	120
UGANDA	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	9
KENIA	-	-	-	1 112	-	5 091	-	-	817	-	-	-	7 020
TANSANIA	-	-	-	-	-	267	-	-	-	-	-	-	267
SIMBABWE	-	-	-	-	-	114	-	-	-	-	-	-	114
MAURITLUS	-	-	-	-	-	585	-	-	-	-	-	-	585
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 327	-	-	-	-	-	-	5 327
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	348	-	-	-	-	-	-	348
AFRIKA ZUS.	859	877	-	5 921	204	27 057	2 384	-	4 587	187	-	-	42 076
KANADA	-	-	-	-	-	4 723	-	-	-	-	-	-	4 723
VER STAAT O	1 014	-	-	2 899	-	48 634	-	-	5 495	709	-	-	58 751
VER STAAT W	17	-	-	468	-	5 183	-	-	-	-	-	-	5 668
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 328	-	-	-	-	-	-	2 328
BAHAMAS	-	-	-	248	-	73	-	-	-	-	-	-	321
JAMAICA	-	-	-	275	-	250	-	-	-	-	-	-	525
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1 832	-	-	-	-	-	-	1 832
KUBA	-	-	-	-	-	119	-	-	-	-	-	-	119
VENEZUELA	-	-	-	-	-	987	-	-	-	-	-	-	987
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 484	-	-	-	-	-	-	4 484
PARAGUAY	-	-	-	-	-	853	-	-	-	-	-	-	853
URUGUAY	-	-	-	-	-	173	-	-	-	-	-	-	173
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 547	-	-	-	-	-	-	1 547
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	810	-	-	-	-	-	-	810
ECUADOR	-	-	-	-	-	285	-	-	-	-	-	-	285
PERU	-	-	-	-	-	645	-	-	-	-	-	-	645
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	189	-	-	-	-	-	-	189
CHILE	-	-	-	-	-	484	-	-	-	-	-	-	484
AMERIKA ZUS.	1 031	-	-	3 890	-	73 599	-	-	5 495	709	-	-	84 724
ZYPERN	-	-	-	106	-	476	-	-	-	-	-	-	582
LIBANON	-	-	-	-	-	637	-	-	-	-	-	-	637
ISRAEL	181	18	-	513	55	4 133	523	-	5 144	500	-	-	11 067
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 505	-	-	25	-	-	-	1 530
SYRIEN	-	-	-	-	-	644	-	-	434	-	-	-	1 078
IRAK	-	-	-	-	-	1 240	-	-	-	-	-	-	1 240
IRAN	5	-	-	-	-	1 340	-	-	-	-	-	-	1 345
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 167	-	-	-	-	-	-	1 167
BAHRAIN	-	-	-	10	-	311	-	-	-	-	-	-	321
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 050	-	-	-	-	-	-	3 050
V.A.-EMIRATF	1	-	-	6	-	1 097	-	-	478	-	-	-	1 582
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 437	-	-	-	-	-	-	1 437
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	80	-	-	-	-	-	-	80
INDIEN	-	-	-	-	-	6 737	-	-	-	-	-	-	6 737
SRI LANKA	-	-	-	2 816	-	2 687	-	-	1 561	-	-	-	7 064
THAILAND	-	-	-	357	-	5 984	-	-	-	-	-	-	6 341
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 104	-	-	-	-	-	-	1 104
SINGAPUR	-	-	-	2	-	2 851	-	-	-	-	-	-	2 853



## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1982

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZU STEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
INDONESIEN	-	-	-	-	-	713	-	-	-	-	-	-	713
PHILIPPINEN	-	-	-	2	-	1 533	-	-	-	-	-	-	1 533
HONGKONG	-	-	-	40	-	1 692	-	-	-	-	-	-	1 732
JAPAN	2 357	-	-	-	-	4 000	-	-	-	-	-	-	6 357
MALEDIVEN	-	-	-	996	-	1 746	-	-	-	-	-	-	2 742
CHINA VR	-	-	-	-	-	452	-	-	-	-	-	-	452
ASIEN ZUS.	2 544	18	-	4 848	55	46 616	523	-	7 642	500	-	-	62 746
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	5 010	-	-	-	-	-	-	5 010
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	5 010	-	-	-	-	-	-	5 010
INSGESAMT	56 759	19 068	4 835	125 113	20 776	356 356	30 971	4 463	116 487	18 542	703	-	754 073

## 5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 701	3	-	-	203	4 488	-	-	588	-	-	-	7 983
SCHWEDEN	1 630	7	11	1 420	19	5 249	-	238	2 094	-	-	-	10 668
NORWEGEN	2 097	32	8	2	195	964	-	-	1 575	-	-	-	4 873
DAENEMARK	5 768	1 179	6	5 065	-	7 948	533	-	2 392	-	-	-	22 511
GR BRITANN	9 580	4 209	1 545	16 031	6 597	24 246	4 470	1 140	35 036	4 674	-	-	107 528
IRLAND	-	-	-	670	-	763	-	-	618	-	-	-	2 051
NIEDERLANDE	5 814	317	1 658	1 582	2	9 078	1 085	111	6 407	892	-	-	26 946
BELGIEN	1 495	77	3	1 013	3	9 341	1 199	-	2 005	5	-	-	15 141
LUXEMBURG	-	-	-	6	-	2 583	3	104	299	-	-	-	2 995
FRANKREICH	4 156	643	47	9 084	3 494	23 387	2 649	519	6 591	1 631	36	-	52 237
SPANIEN	12 501	7 446	1 075	42 833	3 053	29 422	8 006	1 131	10 335	7 520	481	-	123 803
PORTUGAL	173	-	-	814	-	5 203	139	-	-	-	-	-	6 329
MALTA	-	-	-	-	-	499	174	-	431	-	-	-	1 104
SCHWEIZ	2 566	938	-	9 504	2 687	17 896	3 213	1 029	10 244	1 774	-	-	50 451
OESTERREICH	308	326	-	1 984	219	19 402	1 213	234	4 893	723	-	-	29 304
ITALIEN	691	225	-	4 816	2 202	21 093	1 883	-	5 402	-	-	-	36 312
GRIECHENLAND	1	-	-	1 934	-	5 964	1 065	-	2 681	-	-	-	11 645
TUERKEI	1 311	1 998	-	4 085	1 279	6 080	5 073	485	4 358	617	-	-	25 246
JUGOSLAWIEN	739	830	-	3 032	96	5 529	1 027	-	1 974	-	-	-	13 227
UNGARN	-	-	-	370	-	3 108	18	49	1 061	-	-	-	4 606
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	1 849	-	-	75	-	-	-	1 924
RUMAEINIEN	53	-	-	515	-	1 396	-	-	292	-	-	-	2 256
BULGARIEN	-	-	-	383	-	860	-	-	196	-	-	-	1 439
SOWJETUNION	265	-	-	427	-	3 873	-	-	79	-	-	-	4 654
EUROPA ZUS.	51 849	18 232	4 353	105 600	20 209	210 221	31 750	5 040	99 626	17 836	517	-	565 233
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 577	-	-	-	-	-	-	1 577
TUNESIEN	585	682	-	1 878	153	2 476	2 093	-	939	67	-	-	8 873
ALGERIEN	-	-	-	2	-	973	-	-	-	-	-	-	975
MAROKKO	264	239	-	2 056	-	1 872	97	-	286	-	-	-	4 814
SENEGAL	-	-	-	325	-	659	-	-	-	-	-	-	984
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	32
TOGO	-	-	-	-	-	354	-	-	-	-	-	-	354
NIGERIA	-	-	-	273	-	2 630	-	-	-	-	-	-	2 903
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 659	330	-	1 880	-	-	-	6 869
SUDAN	-	-	-	-	-	482	-	-	-	-	-	-	482
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	228	-	-	-	-	-	-	228
SOMALIA	-	-	-	-	-	61	-	-	-	-	-	-	61
UGANDA	-	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	-	26
KENIA	-	-	-	1 076	-	4 725	-	-	857	-	-	-	6 658
TANSANIA	-	-	-	-	-	252	-	-	-	-	-	-	252
SIMBARWE	-	-	-	-	-	137	-	-	-	-	-	-	137
MAURITIUS	-	-	-	-	-	697	-	-	-	-	-	-	697
SUEDAFRIKA	-	-	-	340	39	4 527	-	-	-	-	-	-	4 906
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	350	-	-	-	-	-	-	350
AFRIKA ZUS.	849	921	-	5 950	218	26 691	2 520	-	3 962	67	-	-	41 178
KANADA	-	-	-	-	116	5 293	-	-	-	-	-	-	5 409
VER STAAT O	559	-	-	3 436	-	51 523	-	-	5 553	630	-	-	61 701
VER STAAT W	21	-	-	729	-	4 906	-	-	-	-	-	-	5 656
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 158	-	-	-	-	-	-	2 158
BAHAMAS	-	-	-	408	-	406	-	-	-	-	-	-	814
JAMAICA	-	-	-	-	-	188	-	-	-	-	-	-	188
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1 976	-	-	-	-	-	-	1 976
KUBA	-	-	-	-	-	99	-	-	-	-	-	-	99
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 060	-	-	-	-	-	-	1 060
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 952	-	-	-	-	-	-	3 952

## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES  
5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLÄNDERN UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
PARAGUAY	-	-	-	-	-	677	-	-	-	-	-	677
URUGUAY	-	-	-	-	-	139	-	-	-	-	-	139
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	690	-	-	-	-	-	690
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	735	-	-	-	-	-	735
ECUADOR	-	-	-	-	-	406	-	-	-	-	-	406
PERU	-	-	-	-	-	591	-	-	-	-	-	591
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	160	-	-	-	-	-	160
CHILE	-	-	-	-	-	382	-	-	-	-	-	382
AMERIKA ZUS.	586	-	-	4 573	116	75 341	-	-	5 553	630	-	86 793
ZYPERN	-	-	-	18	-	332	-	-	-	-	-	350
LIBANON	-	-	-	-	-	439	-	-	-	-	-	439
ISRAEL	157	-	-	360	60	4 093	554	-	4 332	423	-	9 979
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 136	-	-	-	-	-	2 136
SYRIEN	-	-	-	-	-	711	-	-	768	-	-	1 479
IRAK	-	-	-	-	-	1 126	-	-	-	-	-	1 126
IRAN	6	-	-	-	-	1 240	-	-	-	-	-	1 246
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 481	-	-	-	-	-	1 481
BAHRAIN	-	-	-	-	97	353	-	-	-	-	-	450
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 920	-	-	-	-	-	2 920
V.A. EMIRATE	-	-	-	40	-	1 115	-	-	293	-	-	1 448
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 189	-	-	-	-	-	2 189
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	103	-	-	-	-	-	103
INDIEN	-	-	-	-	-	5 311	-	-	-	-	-	5 311
SRI LANKA	-	-	-	3 279	-	2 688	-	-	1 605	-	-	7 572
THAILAND	-	-	-	373	-	5 755	-	-	-	-	-	6 128
MALAYSIA	-	-	-	-	-	826	-	-	-	-	-	826
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 647	-	-	-	-	-	3 647
INDONESIEN	-	-	-	-	-	804	-	-	-	-	-	804
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 832	-	-	-	-	-	1 832
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 918	-	-	-	-	-	1 918
JAPAN	2 529	-	-	-	-	5 321	-	-	-	-	-	7 850
MALEDIVEN	-	-	-	373	-	1 225	-	-	-	-	-	1 598
CHINA VR	-	-	-	-	-	248	-	-	-	-	-	248
ASIEN ZUS.	2 692	-	-	4 443	157	47 813	554	-	6 998	423	-	63 080
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	4 236	-	-	-	-	-	4 236
AUSTR.-OZ.LAND.	-	-	-	-	-	4 236	-	-	-	-	-	4 236
INSGESAMT	55 970	19 153	4 353	120 566	20 700	364 304	34 824	5 040	116 139	18 956	517	760 522

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDDZIELLÄNDERN

V24

NACH ENDDZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	2 198	161	6	598	646	3 576	281	219	960	154	-	8 799
SCHWEDEN	2 307	310	1	2 482	117	3 251	527	544	3 074	248	-	12 861
NORWEGEN	1 951	348	35	1 118	272	1 000	228	173	1 888	139	-	7 152
DAENEMARK	2 169	359	11	2 504	184	6 180	615	315	1 161	449	-	13 947
GR BRITANN	8 043	3 566	2 125	14 907	5 519	22 123	4 726	1 698	34 061	3 707	-	100 495
IRLAND	133	65	42	729	192	685	67	57	755	18	-	2 743
ISLAND	70	32	3	25	30	37	11	19	53	2	-	282
NIEDERLANDE	3 746	301	754	1 212	24	6 826	1 106	627	5 982	947	-	21 525
BELGIEN	1 482	383	176	560	16	6 102	1 359	332	2 092	396	-	12 898
LUXEMBURG	141	71	25	39	2	2 009	18	26	433	60	-	2 824
FRANKREICH	4 032	1 378	818	8 100	3 521	16 944	3 226	1 645	7 011	1 991	20	48 686
SPANIEN	14 511	8 630	1 552	46 169	3 474	24 830	7 597	1 715	10 403	8 506	682	128 069
PORTUGAL	617	200	148	1 230	418	2 772	281	191	329	92	-	6 278
MALTA	54	12	11	43	49	466	185	22	564	16	-	1 422
GIBRALTAR	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SCHWEIZ	3 570	1 889	484	8 160	2 752	12 369	1 655	1 472	7 056	2 455	-	41 862
OESTERREICH	1 108	1 282	291	3 915	1 232	13 438	1 196	329	2 895	1 636	-	27 322
ITALIEN	2 319	1 879	502	6 041	3 106	15 252	1 853	546	4 428	847	-	36 773
GRIECHENLAND	666	285	146	2 136	360	3 710	1 137	262	2 526	144	-	11 372
TUERKEI	1 097	1 749	87	4 579	1 353	4 896	2 976	447	3 153	772	-	21 109
JUGOSLAWIEN	1 090	1 105	76	3 267	383	4 614	1 115	58	1 545	76	-	13 329
UNGARN	180	199	60	600	198	1 712	182	153	853	20	-	4 157
ALBANIEN	3	4	-	-	-	-	-	1	1	-	-	9
TSCHECHOSLOW	74	51	21	244	98	1 147	74	5	50	16	-	1 780
RUMAENIEN	86	23	9	575	32	929	9	15	162	6	-	1 846
BULGARIEN	60	48	6	487	34	555	68	17	159	6	-	1 440
POLEN	23	2	5	20	7	34	1	3	7	5	-	107
SOWJETUNION	382	92	26	733	159	2 525	112	37	372	12	-	4 450
EUROPA ZUS.	52 114	24 444	7 420	110 473	24 178	157 982	30 605	10 928	91 973	22 720	702	533 539

## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1982

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
LIBYEN	88	100	56	218	106	1 226	88	31	150	34	-	2 097
TUNESIEN	786	709	76	2 375	292	2 072	2 052	35	1 005	261	-	9 663
ALGERIEN	113	65	40	285	108	618	108	40	126	40	-	1 543
MAROKKU	256	287	18	2 053	52	1 184	41	16	459	16	-	4 382
MAURETANIEN	1	-	-	3	1	6	2	-	2	-	-	15
MALI	1	4	1	10	7	18	2	-	5	-	-	48
SENEGAL	15	3	3	447	12	913	1	-	13	2	-	1 409
GAMBIA	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	4
GUIN.-BISSAU	8	-	4	-	-	7	3	-	-	-	-	22
GUINEA REP	1	1	2	3	1	4	3	-	1	1	-	17
SIEPRA LEONE	7	1	1	7	1	9	2	-	2	-	-	30
LIBERIA	12	2	3	21	1	25	12	2	4	1	-	83
ELFENBEIN-K	39	6	2	38	2	41	18	1	23	-	-	170
OBERVOLTA	4	-	-	8	6	19	3	-	2	1	-	43
NIGER	3	1	-	5	1	17	1	-	4	2	-	34
TSCHAD	-	-	-	4	-	2	-	-	-	-	-	6
GHANA	50	6	6	21	3	65	7	4	6	4	-	172
TOGO	26	2	4	6	9	5	21	5	40	1	-	119
BENIN	-	-	1	-	-	2	2	-	2	-	-	7
NIGERIA	444	96	88	442	84	1 403	119	45	153	31	-	2 905
KAMERUN	17	6	6	24	4	46	9	3	15	-	-	130
ZENT AF REP	-	-	-	3	1	4	2	1	-	-	-	11
AEGU-GUINEA	-	-	-	-	-	1	-	-	5	-	-	6
GARUN	6	5	5	5	1	4	-	-	-	-	-	26
KONGO VR	9	1	2	10	-	16	3	-	4	-	-	45
ZAIRE	10	2	-	8	6	8	10	2	5	-	-	51
ANGOLA	1	2	5	3	5	14	1	1	-	-	-	32
AEGYPTEN	350	261	126	605	241	3 949	569	54	1 950	161	-	8 266
SUDAN	28	2	10	18	7	447	19	3	37	6	-	577
DSCHIBUTI	-	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	4
AETHIOPIEN	6	4	1	6	6	327	8	2	5	8	-	373
SOMALIA	8	1	3	3	3	111	2	1	8	-	-	140
UGANDA	2	-	-	11	10	26	4	-	4	-	-	57
KENIA	167	61	29	1 190	48	4 560	27	22	922	45	-	7 071
RUANDA	2	1	3	7	1	28	3	-	8	-	-	53
BURUNDI	-	4	-	1	3	6	1	-	3	-	-	18
TANSANIA	20	8	10	19	17	252	8	3	33	3	-	373
SAMBIA	20	1	-	5	3	54	3	-	12	-	-	98
MOSAMBIK	5	-	2	2	-	5	-	-	1	-	-	15
MADAGASKAR	3	-	-	4	3	10	3	-	28	2	-	53
REUNION	1	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	5
SIMBABWE	7	2	2	4	15	107	13	4	19	2	-	175
MAURITIUS	88	20	8	40	21	323	26	11	65	34	-	636
SUEDAFRIKA	469	253	111	435	216	3 490	283	133	613	101	-	6 104
SEYCHELLEN	35	15	9	25	5	234	14	6	34	24	-	401
AFRIKA ZUS.	3 109	1 933	638	8 375	1 302	21 663	3 494	425	5 770	780	-	47 489
KANADA	351	145	103	320	170	3 901	156	82	530	130	-	5 888
VER STAAT O	2 772	689	357	3 576	762	40 394	1 745	902	10 286	1 792	-	63 275
VER STAAT W	632	138	101	728	197	3 626	272	157	1 953	337	-	8 141
MEXIKO	194	68	30	159	56	1 896	75	48	160	31	-	2 717
GUATEMALA	20	-	6	7	2	3	3	2	5	7	-	55
HONDURAS REP	19	1	1	2	2	14	1	-	3	-	-	43
BAHAMAS	24	7	2	280	3	114	5	-	25	12	-	472
RELIZE	5	-	-	2	-	28	-	-	3	-	-	38
EL SALVADOR	-	-	1	-	2	7	-	-	1	-	-	11
NICARAGUA	3	-	1	1	-	30	-	-	2	-	-	37
COSTA RICA	7	1	1	8	4	8	3	4	3	-	-	39
PANAMA	21	1	8	17	1	-	-	2	1	1	-	52
JAMAICA	12	2	2	288	2	265	5	1	6	-	-	583
HAITI REP	1	1	3	12	-	12	6	2	6	-	-	43
WESTINDIEN	17	13	6	15	6	1 835	8	3	22	11	-	1 936
GUADELOUPE	10	-	-	11	1	27	2	6	13	-	-	70
ARUFA	11	-	1	1	-	3	-	-	-	-	-	16
CURACAO	6	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	8
DOMINIK REP	3	2	3	6	1	15	1	-	10	-	-	41
TRINID.-T. REP	35	-	4	7	3	11	-	-	5	7	-	72
KUBA	2	-	-	6	1	77	1	-	2	5	-	94
VENEZUELA	82	20	26	102	41	697	38	16	57	22	-	1 101
GUYANA REP	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2
SURINAM	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
BRASIL IEN	273	129	61	272	151	3 595	227	128	455	76	-	5 367
PARAGUAY	15	8	-	3	-	611	8	11	10	-	-	666
URUGUAY	27	3	4	14	8	132	9	1	19	-	-	217
ARGENTINIEN	131	29	21	99	50	1 349	77	82	115	42	-	1 995
KOLUMBIEN	43	5	15	30	21	538	24	2	27	30	-	735
ECUADOR	36	11	5	18	13	261	7	3	14	8	-	376
PERU	71	19	14	60	32	621	25	8	51	17	-	918
BOLIVIEN	26	2	4	10	22	127	8	4	6	13	-	222
CHILE	93	17	16	38	21	395	34	10	52	18	-	694
AMERIKA ZUS.	4 943	1 311	796	6 093	1 572	60 594	2 741	1 474	13 842	2 559	-	95 925
ZYPERN	12	5	-	148	20	495	15	18	29	8	-	750
LIBANON	64	12	5	134	68	384	40	38	93	233	-	1 071
ISRAEL	566	149	38	933	169	3 628	646	35	4 602	631	-	11 417

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENZIELLAENDERN

NACH ENZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
JORDANIEN	46	29	22	52	56	1 075	46	14	123	23	-	1 526	
SYRIEN	44	22	4	87	42	448	25	19	417	15	-	1 123	
IRAK	99	104	35	161	75	861	143	35	113	20	-	1 666	
IRAN	88	24	10	69	15	1 109	21	10	52	20	-	1 418	
KUWAIT	97	31	52	101	36	816	53	35	124	18	-	1 363	
BAHRAIN	13	5	22	18	4	330	8	1	13	5	-	419	
KATAR	3	4	2	30	11	15	9	4	11	3	-	92	
SAUDI-ARAB	245	116	55	393	128	2 136	203	113	342	56	-	3 789	
JEMEN	6	2	3	13	3	13	-	1	3	1	-	45	
JEMEN DEM VR	4	-	-	1	2	-	-	-	1	1	-	10	
OMAN	8	5	5	14	5	14	5	-	6	-	-	62	
V.A. EMIRATE	123	32	26	140	28	952	39	15	515	13	-	1 883	
PAKISTAN	33	14	8	102	19	1 307	26	5	40	60	-	1 614	
BANGLADESCH	13	4	2	6	7	36	3	-	2	-	-	73	
AFGHANISTAN	3	-	-	-	2	82	-	-	-	-	-	87	
INDIEN	210	79	15	309	113	5 580	131	74	230	174	-	6 915	
NEPAL	3	-	-	2	5	220	-	1	1	-	-	232	
SRI LANKA	204	36	12	2 821	9	2 692	24	22	1 651	24	-	7 495	
BIRMA	6	2	1	4	-	24	3	-	4	-	-	44	
THAILAND	220	55	29	462	41	5 153	50	24	184	42	-	6 280	
VIETNAM	3	-	1	-	1	1	-	-	1	-	-	7	
MALAYSIA	34	19	13	35	32	754	19	12	37	4	-	959	
SINGAPUR	180	22	47	72	33	2 479	48	17	94	23	-	3 015	
INDONESIEN	127	31	19	74	37	568	31	10	48	6	-	951	
PHILIPPINEN	137	29	17	58	20	1 375	32	11	102	11	-	1 792	
HONGKONG	167	31	26	163	59	1 065	69	101	172	30	-	1 883	
TAIWAN	42	3	8	36	4	75	11	16	40	5	-	240	
JAPAN	2 477	52	12	702	182	3 491	179	131	735	179	-	8 140	
MALEDIVEN	-	-	-	996	-	1 746	-	-	5	-	-	2 747	
KOREA, S-	98	18	9	94	114	189	37	30	56	84	-	729	
KOREA, N-	-	-	-	-	-	3	1	-	3	-	-	7	
CHINA VR	38	5	6	35	19	368	14	14	44	13	-	556	
ASIEN ZUS.	5 413	942	504	8 345	1 379	39 484	1 932	806	9 893	1 702	-	70 400	
AUSTRALIEN	297	84	24	179	87	5 442	102	47	209	66	-	6 537	
NEUSEELAND	24	6	5	15	7	59	14	2	16	2	-	150	
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2	-	4	
FIDSCHI	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	
OZEANIEN BF	4	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	12	
POLYNES FR	1	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	4	
PAPUA-NEUGU	5	-	-	1	-	3	-	-	1	-	-	10	
AUSTR.-OZ.ZUS.	331	91	29	195	94	5 516	116	49	229	70	-	6 720	
INSGESAMT	65 910	28 721	9 387	133 481	28 525	285 239	38 888	13 682	121 707	2 831	702	754 073	

5.2.4 REISENDE IM FAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENZ.-LAND RZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	-	-	-	-	103	119	-	-	458	-	-	680	
DAR. HEL	-	-	-	-	103	119	-	-	458	-	-	680	
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	-	239	1 951	-	-	2 190	
DAR. STO	-	-	-	-	-	-	-	117	1 102	-	-	1 219	
GOT	-	-	-	-	-	-	-	122	771	-	-	893	
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 339	-	-	1 339	
DAR. OSL	-	-	-	-	-	-	-	-	1 119	-	-	1 119	
DAENEMARK	115	-	-	-	-	-	77	-	-	-	-	192	
GR BRITANN	602	-	-	365	-	786	706	62	25 765	1 177	-	29 463	
DAR. LON	602	-	-	365	-	786	706	62	15 729	780	-	19 030	
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 444	-	-	1 444	
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	3 640	-	-	3 640	
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	730	-	-	730	
*GB	-	-	-	-	-	-	-	-	3 578	397	-	3 975	
IRLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	148	-	-	148	
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	1 856	-	-	1 856	
DAR. AMS	-	-	-	-	-	-	-	-	1 856	-	-	1 856	
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	288	-	-	288	
SPANIEN	12 383	8 045	1 104	42 704	2 203	15 191	6 395	1 017	8 460	7 870	682	106 054	
DAR. PMI	2 655	2 052	608	3 776	889	2 993	2 104	317	1 376	2 173	314	24 261	
AGP	357	-	-	3 232	-	515	-	-	-	336	-	4 440	
*KI	1 598	1 005	-	5 796	-	2 217	962	-	1 147	1 125	-	13 850	
LPA	4 742	3 476	496	14 963	941	5 219	2 040	700	3 315	2 673	368	38 933	
TCI	3 004	1 512	-	8 123	373	2 778	1 299	-	2 622	1 437	-	21 138	
ALC	23	-	-	1 243	-	-	-	-	-	-	-	1 266	

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR FEB. 1982

## 5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DAR. *SP	-	-	-	188	-	1 467	-	-	-	126	-	1 781
PORTUGAL	236	-	-	447	-	362	-	-	-	-	-	1 045
DAR. FNC	-	-	-	447	-	362	-	-	-	-	-	809
OESTERREICH	-	-	-	-	162	-	-	-	-	950	-	1 112
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	950	-	950
ITALIEN	-	191	-	-	-	138	-	-	-	-	-	329
GRIECHENLAND	46	10	-	66	-	29	-	-	361	-	-	512
DAR. ATH	46	10	-	66	-	29	-	-	361	-	-	512
TUEPKEI	-	110	-	-	-	-	-	-	-	200	-	310
JUGOSLAWIEN	175	260	-	355	106	544	111	-	184	-	-	1 735
DAR. DBV	175	260	-	355	106	219	111	-	184	-	-	1 410
RUMAENIEN	31	-	-	417	-	479	-	-	-	-	-	927
DAR. BUH	31	-	-	417	-	479	-	-	-	-	-	927
BULGARIEN	-	-	-	339	-	-	-	-	-	-	-	339
EUROPA ZUS.	13 586	8 616	1 104	44 693	2 574	17 648	7 289	1 318	40 810	10 197	682	148 519
TUNESIEN	663	624	-	1 972	195	895	1 965	-	688	187	-	7 189
DAR. DJE	62	66	-	170	-	127	463	-	78	-	-	966
MIR	601	558	-	1 802	195	768	1 502	-	252	187	-	5 865
MAROKKO	196	253	-	1 796	-	509	-	-	387	-	-	3 141
DAR. AGA	196	253	-	1 796	-	509	-	-	367	-	-	3 141
SENEGAL	-	-	-	406	-	882	-	-	-	-	-	1 288
DAR. DFF	-	-	-	406	-	882	-	-	-	-	-	1 288
AEGYPTEN	53	102	-	39	-	74	322	-	436	-	-	1 026
DAR. CAI	53	102	-	39	-	74	-	-	436	-	-	704
KENIA	-	-	-	1 112	-	3 332	-	-	817	-	-	5 261
DAR. MGA	-	-	-	1 112	-	3 332	-	-	817	-	-	5 261
AFRIKA ZUS.	912	979	-	5 325	195	5 692	2 287	-	2 328	187	-	17 905
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 086	-	-	-	-	-	1 086
DAR. MEX	-	-	-	-	-	948	-	-	-	-	-	948
ACA	-	-	-	-	-	138	-	-	-	-	-	138
BAHAMAS	-	-	-	248	-	73	-	-	-	-	-	321
DAR. NAS	-	-	-	248	-	73	-	-	-	-	-	321
JAMAICA	-	-	-	275	-	250	-	-	-	-	-	525
DAR. MBJ	-	-	-	275	-	250	-	-	-	-	-	525
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1 607	-	-	-	-	-	1 607
DAR. UVF	-	-	-	-	-	904	-	-	-	-	-	904
BGI	-	-	-	-	-	703	-	-	-	-	-	703
BRASILIEN	-	-	-	-	-	922	-	-	-	-	-	922
DAR. RIO	-	-	-	-	-	512	-	-	-	-	-	512
REC	-	-	-	-	-	324	-	-	-	-	-	324
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	50
AMERIKA ZUS.	-	-	-	523	-	3 986	-	-	-	-	-	4 511
ZYPERN	-	-	-	106	-	139	-	-	-	-	-	245
DAR. *ZY	-	-	-	106	-	139	-	-	-	-	-	245
ISRAEL	241	92	-	629	-	866	523	-	3 285	500	-	6 136
DAR. TLV	105	50	-	495	-	765	523	-	2 651	500	-	5 089
*IA	136	42	-	134	-	101	-	-	634	-	-	1 047
V.a. EMIRATE	16	-	-	49	-	45	-	-	379	-	-	489
DAR. SHJ	16	-	-	49	-	45	-	-	379	-	-	489
SRI LANKA	-	-	-	2 816	-	1 457	-	-	1 561	-	-	5 834
DAR. CMB	-	-	-	2 816	-	1 457	-	-	1 561	-	-	5 834
THAILAND	-	-	-	357	-	2 197	-	-	-	-	-	2 554
DAR. BKK	-	-	-	357	-	2 197	-	-	-	-	-	2 554
SINGAPUR	-	-	-	2	-	240	-	-	-	-	-	242
DAR. SIN	-	-	-	2	-	240	-	-	-	-	-	242
HONGKONG	-	-	-	40	-	-	-	-	-	-	-	40
MALEDIVEN	-	-	-	996	-	1 746	-	-	-	-	-	2 742
DAR. MLE	-	-	-	996	-	1 746	-	-	-	-	-	2 742
SONST. LAENDER	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	-	12
ASIEN ZUS.	257	92	-	5 007	-	6 690	523	-	5 225	500	-	18 294
INSGESAMT	14 757	9 687	1 104	55 548	2 769	34 018	10 099	1 318	48 363	10 884	682	189 229

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 Güterverkehr Februar 1982

## 6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw Abnahme (-) Berichts-jahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Februar 1982	Januar bis Februar 1981	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	21 195,3	18 474,7	19 974,2	39 670,0	36 684,7	+ 8,1
Empfang ...	18 481,0	18 049,0	19 050,4	36 530,0	37 628,9	- 2,9
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 534,6	7 226,4	7 284,0	14 761,0	14 255,7	+ 3,5
ohne Umladungen ...	2 973,1	3 134,0	2 282,8	6 107,1	4 830,8	+ 26,4
Gesamtverkehr ...	50 184,0	46 884,1	48 591,4	97 068,1	93 400,1	+ 3,9
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	7 219,9	6 913,2	6 792,3	14 133,1	14 078,1	+ 0,4
And. Nahrungsmittel .....	899,9	757,1	878,1	1 657,0	1 720,2	- 3,7
Feste min. Brennst. ....	0,2	0,2	0,1	0,3	0,4	- 25,0
Mineralölerzgn. u.ä. ....	12,0	10,5	109,7	22,4	124,8	- 82,1
Erze, Metallabfälle .....	1,1	0,9	1,2	2,0	3,0	- 33,3
Eisen, NE-Metalle .....	215,1	195,2	309,0	410,3	520,9	- 21,2
Steine u. Erden .....	40,9	20,2	21,3	61,1	53,3	+ 14,6
Düngemittel .....	0,2	6,0	1,6	6,2	3,0	+106,7
Chem. Erzeugnisse .....	2 851,1	2 290,7	2 442,3	5 141,8	4 907,1	+ 4,8
And. Halb- u. Fertigerz. ....	22 391,5	20 745,7	23 539,7	43 137,1	44 430,2	- 2,9
Bes. Transportgüter .....	13 579,1	12 810,8	12 213,5	26 389,9	22 728,2	+ 16,1
Zusammen ...	47 210,9	43 750,1	46 308,6	90 961,0	88 569,3	+ 2,7
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	15,3	15,8	14,7	15,5	15,9	
And. Nahrungsmittel .....	1,9	1,8	1,9	1,8	1,9	
Feste min. Brennst. ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä. ....	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	
Erze, Metallabfälle .....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle .....	0,5	0,4	0,7	0,5	0,6	
Steine u. Erden .....	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	
Düngemittel .....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse .....	6,0	5,3	5,3	5,7	5,5	
And. Halb- u. Fertigerz. ....	47,4	47,4	50,8	47,4	50,2	
Bes. Transportgüter .....	28,8	29,3	26,4	29,0	25,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) .....	2 561,8	3 806,1	3 599,9	6 367,9	6 462,6	- 14,7
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) .....	2 032,5	2 102,0	1 988,7	4 134,4	3 886,5	+ 6,4
Elektroerzgn. (931) .....	3 847,4	3 379,7	4 115,6	7 227,0	7 948,6	- 9,1
Büromaschinen (T.a. 939) .....	1 025,6	919,5	1 200,7	1 945,1	2 619,6	- 25,7
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) .....	4 607,2	4 151,3	4 817,7	8 758,5	7 000,3	+ 0,7
Garne, Gewebe u.ä. (962) .....	1 499,3	1 065,9	1 587,6	2 895,2	3 254,0	- 11,0
Bekleidung (T.a. 963) .....	2 325,7	2 066,8	2 196,4	4 392,5	3 138,6	+ 6,1
Druckereierzgn. (974) .....	1 600,5	1 541,7	1 590,8	3 142,2	2 082,0	+ 2,0
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) .....	687,5	528,4	682,7	1 215,9	1 049,5	+ 2,2
Sammelgüter u.a. (999) .....	13 441,8	12 658,0	12 129,0	26 099,9	22 003,3	+ 16,0
Übrige Güter .....	13 581,6	11 530,7	12 399,5	24 782,4	23 044,3	+ 4,2
Zusammen ...	47 210,9	43 750,1	46 308,6	90 961,0	88 569,3	+ 2,7
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) .....	5,4	8,7	7,8	7,0	8,4	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) .....	4,3	4,8	4,3	4,5	4,4	
Elektroerzgn. (931) .....	8,1	7,7	8,9	7,9	9,0	
Büromaschinen (T.a. 939) .....	2,2	2,1	2,6	2,1	3,0	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) .....	9,8	9,5	10,4	9,6	9,8	
Garne, Gewebe u.ä. (962) .....	3,2	2,4	3,4	3,2	3,7	
Bekleidung (T.a. 963) .....	4,9	4,7	4,7	4,8	4,7	
Druckereierzgn. (974) .....	3,4	3,5	3,4	3,5	3,5	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) .....	1,5	1,2	1,5	1,3	1,3	
Sammelgüter u.a. (999) .....	28,5	29,0	26,2	28,7	25,4	
Übrige Güter .....	28,8	26,4	26,8	27,2	26,9	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

## 6 GÜTERVERKEHR FEB. 1982

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN \*)

NR.	GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	562,8	13,6	576,4	40,9	617,3	551,6	888,1	756,1
01	GETREIDE	0,3	9,2	9,5	5,8	15,3	0,5	26,1	0,5
02	KARTOFFELN	0,1	1,2	1,2	-	1,2	1,2	1,2	1,2
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	13,1	1 872,8	1 885,9	524,3	2 410,2	1 396,4	4 740,6	2 647,4
04	TEXTILE ROHSTOFFE	2,5	0,3	2,8	2,0	4,7	3,0	9,7	5,3
05	HOLZ UND KORK	-	-	-	-	-	-	0,3	0,2
06	ZUCKERRÜBEN	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-
09	PFL.-U.-TIER.-ROHST.-ANG.	92,3	3 630,2	3 722,5	448,6	4 171,1	2 917,5	8 466,8	5 816,5
	LANDWIRTSCH.-ERZ.-U.-AE ZUS	671,1	5 527,2	6 198,4	1 021,5	7 219,9	4 870,1	14 133,1	9 227,2
11	ZUCKER	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,7	0,0
12	GETRAENKE	23,9	5,7	29,7	3,0	32,7	9,6	70,7	25,0
13	AND.-GENUSSMITTEL U.A.	190,3	22,5	212,7	35,7	248,4	149,8	392,3	200,0
14	FLEISCH, EIER, MILCH	180,7	226,0	406,7	178,0	584,6	187,8	1 140,3	352,7
16	GETREIDE U.AE.-ERZGN.	4,1	5,7	9,8	17,8	27,6	5,2	39,0	10,6
17	FUTTERMITTEL	0,6	0,6	1,2	2,5	3,7	0,8	5,9	0,9
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	0,2	2,3	2,4	0,3	2,7	0,2	8,2	4,4
	AND.-NAHRUNGSMITTEL ZUS	399,7	262,9	662,6	237,3	899,9	353,4	1 657,0	593,5
21	STEINKOHLE, -BRIKETS	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,3	0,1
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	FESTE MIN.-BRENNST. ZUS	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,3	0,1
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,4	0,9	1,3	1,5	2,8	1,1	7,0	1,5
33	NATUR-, RAFFINIERGAS	1,1	1,8	2,9	1,3	4,2	1,4	6,7	3,4
34	MINERALOELERZGN. ANG.	2,5	1,6	4,1	0,8	4,9	3,2	8,8	4,9
	MINERALOELERZGN. U.AE ZUS	4,0	4,4	8,4	3,6	12,0	5,8	22,4	9,8
41	EISENERZE	-	-	-	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1
45	NE-METALLERZE	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,9	0,3
	ERZE, METALLABFALLE ZUS	0,1	0,0	0,1	1,0	1,1	1,0	2,0	1,4
51	ROHEISEN, -STAHL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
52	STAHLHALBZEUG	54,1	4,3	58,4	2,5	60,9	51,8	93,7	68,9
53	STAF-, FORMSTAHL U.A.	2,5	-	2,5	0,0	2,5	-	3,4	0,3
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	0,1	0,1	0,2	-	0,2	0,0	0,9	0,2
55	ROHRE, GIESSERPEIFRZGN	31,1	7,8	38,8	5,2	44,0	20,1	96,2	44,0
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	64,3	21,4	85,7	21,8	107,5	43,8	215,9	90,3
	EISEN, NE-METALLE ZUS	152,1	33,5	185,6	29,5	215,1	115,7	410,3	203,6
61	SAND, KIES, RIMS, TON	0,4	0,1	0,5	0,6	1,2	0,1	2,1	0,1
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,3	0,2
63	AND.-STEINE U. ERDEN	24,7	3,5	28,2	2,2	30,4	22,6	42,1	28,7
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	0,6	0,6
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
69	AND.-MIN.-FAUSTOFFE	4,0	1,8	5,9	3,4	9,3	3,9	16,0	9,1
	STEINE U. ERDEN ZUS	29,2	5,4	34,6	6,3	40,9	26,6	61,1	38,6
71	NAT.-DUENGENMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
72	CHEM.-DUENGENMITTEL	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	6,2	0,1
	DUENGENMITTEL ZUS	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	6,2	0,1
81	CHEM.-GRUNDSTOFFE U.A.	405,6	29,4	435,0	34,6	469,6	418,0	574,9	471,4
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83	BENZOL, TEER U.AE.	-	-	-	-	-	-	1,9	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,1	0,8	0,9	0,0	0,9	0,0	1,8	0,9
89	AND.-CHEM.-ERZEUGNISSE	1 665,4	323,5	1 988,9	391,7	2 380,6	1 336,3	4 563,1	2 506,1
	CHEM.-ERZEUGNISSE ZUS	2 071,1	353,7	2 424,8	426,3	2 851,1	1 754,3	5 141,8	2 978,4
91	FAHRZEUGE	2 146,7	310,8	2 457,6	245,1	2 702,7	1 834,2	5 465,2	3 680,4
92	LANDMASCHINEN	7,5	4,7	12,1	7,2	19,3	7,9	50,6	19,9
93	EL.-FRZGN., MASCHINEN	5 727,4	2 190,5	7 917,9	1 698,3	9 616,2	5 019,5	18 230,6	9 299,6
94	EBN.-WAFEN U.A.	352,9	102,5	455,4	112,9	568,3	274,7	1 143,2	626,2
95	GLAS-U.A. MIN.-WAREN	139,4	28,1	167,5	15,5	183,0	102,9	316,8	144,7
96	LEDER-U. TEXTILWAREN	1 010,8	2 512,2	3 523,1	1 368,5	4 891,5	2 454,7	9 251,7	4 540,0
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 241,7	1 295,7	3 537,4	873,1	4 410,5	1 885,5	8 678,9	3 706,4
	AND.-HALB-U.-FERTIGERZ ZUS	11 626,4	6 444,4	18 070,8	4 320,6	22 391,5	11 579,6	43 137,1	22 017,4
	BES.-TRANSPORTGÜTER ZUS	6 241,3	5 849,5	12 090,8	1 488,4	13 579,1	8 280,2	26 389,9	15 692,6
	ZUSAMMEN	21 195,3	18 481,0	39 676,3	7 534,6	47 210,9	26 986,7	90 961,0	50 762,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 973,1	1 496,8	6 107,1	2 866,5
	INSGESAMT	21 195,3	18 481,0	39 676,3	7 534,6	50 184,0	28 483,5	97 068,1	53 629,2

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

## TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERM. D. BUNDES GEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFORDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR BEFORDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	24,4	-	24,4	2,8	27,3	25,7	47,6	42,5
	RINDVIEH	437,8	-	437,8	-	437,8	437,8	556,0	555,0
	KÄLBER	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	0,2	0,2	-	0,2	-
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
	GEFLÜGEL	83,5	1,9	85,4	14,8	100,2	73,8	180,3	138,8
	AND. TIERE Z. ERNÄHR	0,2	-	0,2	2,1	2,3	2,1	4,7	2,1
	ZOOTIERE	16,8	11,7	28,6	20,9	49,5	12,2	99,1	17,7
011	WEIZEN, MENCHKORN	0,2	0,0	0,2	-	0,2	0,1	0,4	0,1
012	GERSTE	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
013	ROGGEN	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-
014	HAFER	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1
015	HAIS	-	7,3	7,3	5,5	12,9	0,2	16,4	0,2
016	REIS	0,0	0,1	0,1	0,3	0,3	-	0,7	-
019	SONST. GETREIDE	0,0	1,6	1,6	-	1,6	-	8,3	-
020	KARTOFFELN	0,1	1,2	1,2	-	1,2	1,2	1,2	1,2
031	ZITRUSFRÜECHE	0,0	30,0	30,0	24,1	54,0	6,7	100,9	8,3
035	AND. FRISCHE FRÜECHE	6,9	497,4	504,3	258,4	762,7	168,8	1 570,7	393,1
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	6,2	1 345,4	1 351,6	241,8	1 593,4	1 220,9	3 069,0	2 246,0
041	WOLLE, TIERHAARE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	2,1	1,7
042	BAUMWOLLE	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-
043	SYNTH. TEXTILFASERN	1,6	0,3	1,9	2,0	3,8	2,1	3,9	2,1
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,9	0,0	0,9	-	0,9	0,9	3,0	1,5
049	LUMPEN U.ÄE.	-	-	-	0,0	0,0	-	0,5	-
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
055	SONST. ROHHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
056	AND. BEARB. HOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
057	BRENNHOLZ, KORK U.ÄE.	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2
060	ZUCKERRÜEBEN	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	1,9	25,8	27,7	7,6	35,4	15,2	69,2	27,7
	PELZFELLE, ROH	7,3	59,8	67,0	58,9	125,9	63,8	298,7	145,9
092	KAUSCHUK, ROH	1,3	0,0	1,3	-	1,3	-	1,4	-
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	43,1	2 260,4	2 303,6	258,2	2 561,8	1 638,4	6 367,9	4 366,1
	NATURDAERME	0,6	23,2	23,8	10,1	33,9	1,7	64,0	5,1
	UEBR. ROHSTOFFE	38,2	1 260,9	1 299,1	113,6	1 412,8	1 198,4	1 665,5	1 271,7
111	ROHZUCKER	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,5	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0
113	MELASSE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
121	MOST, WEIN	13,2	1,2	14,3	0,9	15,2	6,2	42,3	21,2
122	BIER	3,4	0,2	3,6	0,0	3,7	0,0	4,7	0,1
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	2,7	3,6	6,2	1,5	7,8	3,0	15,8	3,1
128	ALKOHOL FR. GETRAENKE	4,7	0,8	5,4	0,6	6,0	0,4	7,8	0,7
131	KAFFEE	3,5	0,4	3,9	0,5	4,3	2,0	6,4	2,9
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	100,2	0,0	100,3	0,3	100,6	99,6	111,6	103,4
133	TEE, GEWUERZE	5,7	2,3	8,0	2,1	10,1	4,6	27,1	9,5
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	1,0	1,2	1,2	2,3	0,3	3,2	0,6
135	TABAKWAREN	41,1	3,3	44,4	1,9	46,3	10,6	82,9	22,0
136	ZUCKERWAREN, HONIG	0,5	0,6	1,1	1,3	2,4	0,4	5,5	0,8
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	39,2	14,8	53,9	28,3	82,3	32,2	155,6	60,8
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	105,3	44,7	150,0	21,1	171,2	111,0	254,1	165,9
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	5,0	145,2	150,2	83,1	233,3	16,3	499,4	34,9
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,4	0,0	0,5	0,0	0,5	-	0,9	0,0
144	MILCHERZGN.	14,4	1,0	15,4	0,4	15,8	10,8	26,1	13,2
145	AND. SPEISEFETTE	0,6	0,1	0,7	1,1	1,8	0,2	2,5	0,4
146	EIER	48,5	34,7	83,2	71,8	154,9	44,4	341,6	132,8
147	AND. FLEISCHWAREN	3,5	0,1	3,6	0,1	3,7	2,4	5,7	3,6
148	FISCHKONSERVEN U.ÄE.	2,9	0,2	3,1	0,4	3,5	1,7	9,9	1,9
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
162	MALZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
163	SONST. GETREIDEERZGN.	3,2	1,4	4,6	0,4	5,0	2,0	6,9	2,5
164	OBSTERZGN.	0,7	2,0	2,7	12,0	14,7	3,2	18,1	3,3
165	GETR. HUELSENFRÜECHE	-	0,4	0,4	-	0,4	-	0,5	-
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,2	1,8	2,0	5,3	7,4	0,0	13,4	4,8
167	HOPFEN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
172	OELKUCHEN U.ÄE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
179	SONST. FUTTERMITTEL	0,6	0,6	1,2	2,5	3,7	0,8	5,9	0,9
181	OELSAATEN-FRÜECHE	-	0,3	0,3	0,2	0,5	0,1	0,5	0,1
182	SONST. OELE, FETTE	0,2	2,0	2,2	0,1	2,3	0,0	7,7	4,2
211	STEINKOHL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-
213	STEINKOHLNBRICKETS	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
233	BRAUNKOHLNKOCS	-	-	-	-	-	-	0,0	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.



## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1982

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

## TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,4	0,8	1,3	1,5	2,7	1,0	6,6	1,3
323	AND.KRAFTSTOFFE	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1
325	DIESELOEL,L.WEIZOEL	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1
330	NATUR-,RAFFINERIEGAS	1,1	1,8	2,9	1,3	4,2	1,4	6,7	3,4
341	SCHMIEROEEL,-FETTE	2,4	1,5	3,9	0,8	4,7	3,1	7,9	4,4
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
349	AND.MINERALOELERZGN.	0,1	0,1	0,2	-	0,2	0,1	0,8	0,5
410	EISENERZE	-	-	-	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1
451	NE-METALLABFAELLE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-
452	KUPFERERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
453	BAUXIT,ALUMINIUMERZE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
459	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	-
	URANKONZENTRAT U.AE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
	SONST.NE-MATALLERZE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	0,3
515	ROHSTAHL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
522	GEW.STAHLHALBZEUG	0,4	0,1	0,4	0,0	0,4	0,4	1,6	0,6
523	SONST.STAHLHALBZEUG	53,8	4,2	58,0	2,5	60,5	51,5	92,1	68,3
533	KALT GEW.FORMSTAHL	1,6	-	1,6	-	1,6	-	1,6	-
536	SONST.EISENDRAHT	0,1	-	0,1	0,0	0,2	-	0,8	0,2
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,8	-	0,8	-	0,8	-	1,0	0,0
542	GEW.STAHLBLECHE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,8	0,2
543	SONST.STAHLBLECHE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
545	WARM GEW.BANDSTAHL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
546	SONST.BANDSTAHL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-
551	ROHRE U.AE.	30,9	5,1	36,1	3,4	39,4	18,1	71,3	32,5
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	0,2	2,6	2,8	1,8	4,6	2,0	24,9	11,5
561	KUPFER,-LEG.	22,3	0,8	23,1	0,1	23,2	21,8	29,2	24,4
562	ALUMINIUM,-LEG.	6,3	1,6	7,9	0,7	8,6	5,4	13,9	6,9
563	BLEI,-LEG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
564	ZINK,-LEG.	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,2	-
565	SONST.NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER,PLATIN	5,9	13,1	18,9	16,7	35,6	6,1	78,2	16,8
	AND.NE-METALLE	2,6	1,3	3,9	1,0	4,8	2,0	13,8	2,7
568	NE-METALLHALBZEUG	27,2	4,5	31,7	3,4	35,1	8,6	80,5	39,5
611	INDUSTRIESAND	-	0,0	0,0	0,6	0,6	0,1	1,0	0,1
612	AND.SAND U.KIES	0,4	-	0,4	-	0,4	-	0,4	-
614	LEHM,TON	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,6	0,0
615	SCHLACKEN,ASCHEN ANG	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
621	STEIN-,SALINENSALZ	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,3	0,2
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
632	NATURWERKSTEINE	22,9	0,5	23,5	0,0	23,5	21,9	23,6	21,9
633	GIPS-U.KALKSTEIN	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,4	-
634	KREIDE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
639	SONST.ROHMINERALIEN	1,8	2,6	4,4	2,2	6,6	0,8	18,2	6,8
641	ZEMENT	-	-	-	-	-	-	0,6	0,6
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
691	STEINERZGN.	0,0	0,2	0,3	0,2	0,4	0,2	0,5	0,2
692	KERAM.BAUSTOFFE	4,0	1,6	5,6	3,3	8,9	3,7	15,5	8,8
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
722	AND.PHOSPHATDUENGER	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0	6,1	0,0
812	AETZNATRON	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
813	NATRIUMKARBONAT	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
814	KALZIUMKARBID	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
819	SONST.CHEM.GRUNDST.	-	-	-	-	-	-	-	-
	ANORG.GRUNDSTOFFE	5,5	4,8	10,4	6,1	16,5	7,8	24,6	12,9
	ORG.GRUNDSTOFFE	365,6	-	365,6	0,9	366,5	366,5	368,7	367,0
	RADIOAKTIVE STOFFE	34,5	24,6	59,0	27,5	86,6	43,8	181,7	91,5
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
839	TEER,PECH U.AE.	-	-	-	-	-	-	1,9	-
841	ZELLSTOFF	0,1	0,8	0,9	0,0	0,9	0,0	0,9	0,0
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,9	0,9
891	KUNSTSTOFFE	109,6	19,3	128,8	6,0	134,8	96,8	256,2	170,6
892	FARBEN,GERBSTOFFE	55,6	15,7	71,3	13,6	84,9	47,0	164,6	91,0
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-
	PHARMAZ.ERZG.	357,3	149,3	506,6	179,5	686,1	286,7	1 395,8	524,0

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1982

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

## TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
	REINIGUNGSM.U.AE.	49,8	20,1	69,9	15,7	85,6	46,4	165,9	81,5
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	29,2	0,8	29,9	7,8	37,7	18,0	59,1	26,1
895	STAEKKE,KLEBER	6,0	7,8	13,8	7,0	20,8	8,7	44,9	17,7
896	SONST.CHEM.ERZGN.	1 058,0	110,4	1 168,4	162,3	1 330,7	832,7	2 476,5	1 535,2
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 738,5	173,0	1 911,5	120,9	2 032,5	1 476,8	4 134,4	3 042,7
	LUFTFAHRZEUGE	254,3	94,2	348,5	56,2	404,7	260,7	779,5	449,3
	WASSERFAHRZEUGE	139,1	34,1	173,1	65,2	238,3	85,0	502,7	169,0
	SONST.FAHRZEUGE	14,9	9,5	24,4	2,8	27,2	11,7	48,6	19,4
920	LANDMASCHINEN	7,5	4,7	12,1	7,2	19,3	7,9	50,6	19,9
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR.MASCHINEN	240,9	80,2	321,1	44,0	365,1	258,5	532,3	320,6
	DRAHT,KABEL,ISOL.	55,1	9,4	64,5	9,9	74,5	31,5	127,6	56,4
	NACHRICHTENGERAETE	486,5	77,5	564,0	171,6	735,6	458,0	1 349,0	838,2
	ELEKTR.HAUSHALTGER.	27,4	2,0	29,3	2,8	32,2	23,6	66,3	49,7
	ELEKTKOMED.APPARATE	42,2	12,0	54,3	17,7	71,9	27,0	196,3	88,9
	SONST.ELEKTROERZGN.	1 282,7	853,6	2 136,3	431,8	2 568,1	1 174,1	4 955,5	2 120,9
939	SONST.MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	257,1	500,2	757,3	268,4	1 025,6	613,7	1 945,1	1 107,1
	MET.BEARB.MASCHIN.	0,0	0,4	0,5	0,0	0,5	0,4	1,8	0,7
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	11,5	8,7	20,3	6,6	26,9	9,4	99,4	55,8
	FLUGZEUGMOTOREN	5,4	12,7	18,1	13,2	31,3	15,5	80,3	44,2
	SONST.N.AEL.MOTOREN	40,9	25,4	66,4	11,0	77,3	41,8	118,5	60,3
	SONST.N.AEL.MASCH.AN	3 277,5	608,4	3 885,9	721,3	4 607,2	2 366,0	8 758,5	4 557,0
941	BAUTEILE A.METALL	1,9	5,6	7,4	24,0	31,4	26,2	53,7	42,0
949	EBN-WAREN								
	KABEL,DRAHT,N.ISOL.	6,5	1,4	7,9	11,6	19,5	3,2	76,8	44,4
	NAEGEL,SCHRAUBEN	25,2	8,5	33,7	2,4	36,1	11,8	62,6	31,6
	WERKZEUGE	115,1	31,9	147,0	27,2	174,2	72,7	318,7	120,1
	SCHNEIDWAREN	12,5	4,9	17,4	1,4	18,8	6,5	32,6	11,3
	UEBR.EBN-WAREN	191,7	50,4	242,0	46,4	288,4	154,2	598,8	376,9
951	GLAS	6,7	1,0	7,6	0,9	8,6	3,9	31,7	10,1
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN.								
	GLASWAPEN	83,1	6,1	89,3	5,2	94,4	67,1	141,6	80,2
	FEINKERAM.ERZGN.	39,5	10,8	50,3	4,2	54,5	26,7	93,3	37,3
	PERLEN,EDELSTEINE	3,0	6,5	9,6	3,8	13,3	3,2	28,4	10,2
	SONST.MIN.ERZGN.	7,1	3,7	10,8	1,4	12,2	2,0	21,9	7,0
961	LEDER,ZUGER.PELZFELL								
	LEDER,LEDERWAREN	73,6	247,2	320,8	193,8	514,6	329,4	919,5	568,0
	ZUGER.PELZFELLE	17,5	22,3	39,8	19,2	59,0	11,8	114,9	28,8
962	GARNE,GEWEBE U.AE.								
	TEPPICHE	24,2	217,6	241,8	150,6	392,4	163,2	879,6	356,2
	GEWEBE	90,3	123,2	213,5	87,2	300,7	139,8	542,2	253,5
	GARNE,GEWEBE U.AE.	465,2	223,1	688,3	117,9	806,2	369,6	1 473,4	669,5
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	232,5	1 492,0	1 724,4	601,3	2 325,7	1 238,6	4 392,5	2 216,2
	SCHUHE	92,2	158,1	250,3	184,0	434,3	179,2	829,6	402,8
	REISEARTIKEL	15,4	28,7	44,1	14,5	58,6	23,0	100,0	45,0
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	220,5	14,3	234,8	14,1	248,8	211,7	306,6	242,6
972	PAPIER,PAPPE	8,1	3,1	11,2	2,5	13,7	6,5	37,0	13,4
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	49,0	15,7	64,7	8,0	72,7	49,6	154,1	91,7
974	DRUCKEREIERZGN.	777,5	572,6	1 350,1	250,4	1 600,5	563,2	3 142,2	1 109,9
975	MOEBEL	42,9	5,7	48,6	8,7	57,3	39,1	89,7	47,2
976	HOLZ-U.KORKWAREN	40,8	6,9	47,6	3,9	51,5	42,0	81,8	62,8
979	SONST.FERTIGWAREN								
	FEINMECH.,OPT.ERZGN	406,1	135,3	541,5	146,1	687,5	317,3	1 215,9	535,2
	FOTOCHEM.ERZGN.	14,3	7,3	21,6	3,7	25,3	12,7	36,9	17,2
	KINOFILME	45,7	43,8	89,5	21,0	110,5	30,1	329,5	174,7
	UHREN	38,5	24,6	63,1	39,1	102,2	32,5	215,3	70,2
	MUSIKINSTRUMENTE	70,5	72,4	142,9	31,2	174,1	57,9	349,7	134,2
	SPORTART.,SPIELWAR.	63,0	68,5	131,5	42,0	173,5	83,4	348,3	157,2
	KUNSTGEGENSTAENDE	24,3	12,5	36,8	11,2	48,1	25,8	79,4	34,3
	SCHMUCK-,GOLDWAREN	3,7	8,7	12,4	11,9	24,3	4,8	42,1	8,8
	SONST.FERTIGWAREN	436,8	304,1	740,9	279,5	1 020,4	408,9	2 250,5	1 007,1
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	1,9	1,2	3,1	2,4	5,4	1,1	19,7	6,2

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR FEB. 1982

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

## TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS-VERKEHR	DURCHGANGS-VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	1,3	12,2	14,1	12,8	26,9	18,4	50,3	19,3
993	UMZUGSGUT	26,2	17,4	43,6	28,3	71,9	33,7	168,8	84,0
994	GOLD,MUENZEN	3,4	11,3	14,6	18,5	33,1	4,6	51,1	5,4
999	SAMMELGUETER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	34,3	46,7	81,0	86,2	167,2	28,7	357,0	69,4
	GESCHENKARTIKEL	39,3	2,7	42,0	8,2	50,2	43,8	56,3	44,7
	PERS.EFFEKTEN	108,1	154,7	262,7	210,7	473,5	142,4	1 024,2	310,8
	BEHAELTERSENDUNGEN	4,8	1,1	5,9	0,6	6,5	5,7	11,4	5,8
	WARENPROBEN	34,2	54,7	89,0	39,8	128,8	25,3	236,5	44,3
	SONST.SAMMELGUT	3 705,5	2 779,4	6 484,9	792,6	7 277,5	3 974,0	15 002,8	8 485,8
	TRANSPORTGUETER ANG	1 392,3	2 380,2	3 772,5	234,9	4 007,4	3 400,9	6 605,8	5 438,9
	DIENSTGUT	889,6	387,8	1 277,4	53,2	1 330,7	601,8	2 805,9	1 178,1
	ZUSAMMEN	21 195,3	18 481,0	39 676,3	7 534,6	47 210,9	26 986,7	90 961,0	50 762,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	2 973,1	1 496,8	6 107,1	2 866,5
	INSGESAMT	21 195,3	18 481,0	39 676,3	7 534,6	50 184,0	28 483,5	97 068,1	53 629,2

\*) SIEHE EPLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER			UEB
					CGN	FRA	STR						
HAMBURG	-	-	-	56,0	11,6	294,5	8,6	3,2	22,6	42,3	0,6	439,5	0,0
HANNOVER	-	-	0,0	-	0,3	221,7	9,0	-	2,6	31,6	-	265,2	-
BREMEN	-	0,0	-	-	-	83,0	0,4	-	1,3	1,8	-	86,5	-
DUESSELDORF	44,7	-	-	-	-	256,1	27,4	8,4	53,9	88,8	-	479,4	-
KOELN/BONN	20,1	1,6	-	-	-	88,3	1,9	13,1	5,8	19,2	-	149,9	2,2
FRANKFURT	652,9	253,8	169,7	457,8	198,3	-	387,4	166,0	377,1	261,5	0,0	2 924,6	71,1
STUTTGAERT	12,6	2,1	0,9	16,8	1,3	194,4	-	-	4,4	30,4	-	262,9	-
NUERNBERG	1,1	-	-	1,8	0,9	66,0	-	-	-	5,7	-	75,5	-
MUENCHEN	49,4	18,8	3,6	32,5	21,4	161,0	10,1	0,7	-	37,2	-	334,7	0,1
BERLIN(WEST)	27,0	10,4	2,4	34,5	30,5	110,6	9,2	4,3	22,3	-	-	251,4	52,7
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	807,9	286,6	176,7	599,4	264,3	1 475,6	454,1	195,5	490,1	518,6	0,6	5 269,5	126,2
DARUNTER IN FRACHTERN	2,4	-	-	0,1	-	52,7	0,0	0,0	0,3	70,7	0,0	126,2	-

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER			UEB
					CGN	FRA	STR						
FINNLAND	16,2	-	-	5,5	-	169,3	-	-	-	-	-	191,0	59,5
SCHWEDEN	7,4	-	-	16,3	-	289,2	-	-	5,8	-	-	318,8	208,2
NORWEGEN	13,9	-	-	-	-	151,1	-	-	-	-	-	165,1	76,0
DAENEMARK	18,9	4,0	-	33,8	-	431,0	110,8	-	13,5	-	-	612,0	394,0
GR BRITANN	22,1	5,3	2,9	237,3	15,6	1 237,2	16,6	1,7	27,6	16,7	-	1 583,0	1 107,9
IRLAND	-	-	-	30,4	-	120,1	-	-	0,0	-	-	150,5	58,0
ISLAND	-	-	-	-	-	41,3	-	-	-	-	-	41,3	41,3
NIEDERLANDE	44,7	44,6	4,4	4,5	-	229,2	23,1	-	32,6	6,6	-	389,7	50,7
BELGIEN	16,0	-	-	2,6	-	164,7	52,7	-	69,2	-	-	305,2	41,4
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,9	-	-	-	-	-	5,9	0,0
FRANKREICH	41,7	4,4	-	42,6	5,9	425,7	9,8	-	52,5	11,2	-	593,8	90,5
SPANIEN	0,0	0,2	-	30,9	11,1	736,8	12,9	-	17,7	-	-	809,6	430,9
PORTUGAL	-	-	-	2,4	-	172,9	2,2	-	-	-	-	177,5	1,1
MALTA	-	-	-	-	-	7,7	-	-	6,0	-	-	13,8	-
SCHWEIZ	38,9	0,0	-	36,2	25,9	582,2	58,1	0,0	41,1	8,1	-	790,6	242,0
OESTERREICH	7,5	-	-	19,0	-	414,6	9,2	-	33,1	-	-	483,4	0,1
ITALIEN	27,3	-	-	49,5	11,8	863,9	15,2	-	19,5	-	-	987,2	264,8
GRIECHENLAND	-	-	-	34,4	-	262,6	32,5	-	15,3	-	-	344,8	3,1
TUERKEI	-	-	-	8,0	-	304,9	-	-	32,4	-	-	343,3	153,8
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,0	-	116,1	4,5	-	11,1	-	-	133,7	36,1
UNGARN	-	-	-	4,0	-	85,7	-	-	5,8	-	-	95,4	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	34,2	-	-	-	-	-	34,2	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	21,9	-	-	4,1	-	-	26,0	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	25,1	-	-	2,5	-	-	27,7	-
SOWJETUNION	4,7	-	-	0,3	-	92,5	-	-	2,9	-	-	100,4	-
EUROPA ZUS.	259,5	58,5	7,3	559,6	70,4	6 985,8	347,5	1,7	392,8	42,6	-	8 725,7	3 259,8
LIBYEN	-	-	-	-	207,2	184,9	-	-	20,0	-	-	412,1	387,5
TUNESIEN	-	-	-	0,3	34,1	56,8	-	-	3,3	-	-	94,5	34,1
ALGERIEN	-	-	-	-	-	126,4	-	-	-	-	-	126,4	89,6
MAROKKO	-	-	-	0,2	-	52,1	-	-	-	-	-	52,3	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	14,5	-	-	-	-	-	14,5	14,5
NIGERIA	-	-	-	1,5	298,4	126,9	-	-	191,4	-	-	618,2	526,7
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	315,1	-	-	79,2	-	-	394,3	129,9
SUDAN	-	-	-	-	-	192,0	-	-	-	-	-	192,0	161,5
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	186,8	-	-	-	-	-	186,8	159,9
SOMALIA	-	-	-	-	39,9	48,8	-	-	-	-	-	88,6	74,1
UGANDA	-	-	-	-	10,1	10,0	-	-	-	-	-	20,2	10,0
KENIA	-	-	-	-	-	235,7	-	-	-	-	-	235,7	192,0
TANSANIA	-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	16,5	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	21,7	-	-	-	-	-	21,7	21,7
SIMBABWE	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	2,2	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	7,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	592,4	-	-	-	-	-	592,4	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	-	5,0	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	2,0	589,6	2 195,1	-	-	293,9	-	-	3 080,7	1 801,4
KANADA	-	-	-	-	-	546,1	-	-	-	-	-	546,1	261,3
VER STAAT O	4,0	-	-	204,5	24,9	4 482,1	-	-	67,9	0,0	-	4 783,4	3 045,0
VER STAAT W	0,4	-	-	-	-	363,1	-	-	-	-	-	363,5	1,7
MEXIKO	-	-	-	-	-	154,2	-	-	-	-	-	154,2	-
KUBA	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	2,2	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	110,5	-	-	-	-	-	110,5	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	444,1	-	-	-	-	-	444,1	165,0
PARAGUAY	-	-	-	-	-	8,0	-	-	-	-	-	8,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	153,1	-	-	-	-	-	153,1	61,0
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	119,5	-	-	-	-	-	119,5	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR FEB. 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
ECUADOR	-	-	-	-	-	29,0	-	-	-	-	-	29,0	-
PERU	-	-	-	-	-	61,9	-	-	-	-	-	61,9	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	19,6	-	-	-	-	-	19,6	-
CHILE	-	-	-	-	-	44,9	-	-	-	-	-	44,9	-
AMERIKA ZUS.	4,5	-	-	204,5	24,9	6 553,8	-	-	67,9	0,0	-	6 855,6	3 533,9
ZYPERN	-	-	-	-	-	6,0	-	-	-	-	-	6,0	-
LIBANON	-	-	-	-	-	435,9	-	-	-	-	-	435,9	414,5
ISRAEL	-	-	-	0,3	2 473,9	654,4	-	-	8,5	-	-	3 137,1	2 955,2
JORDANIEN	-	-	-	-	-	96,2	-	-	-	-	-	96,2	17,7
SYRIEN	-	-	-	-	-	22,3	-	-	-	-	-	22,3	7,3
IRAK	-	-	-	-	317,4	200,8	-	-	32,1	-	-	540,7	419,0
IRAN	-	-	-	-	-	254,4	-	-	22,5	-	-	276,9	194,0
KUWAIT	-	87,0	-	-	-	243,5	-	-	-	-	-	330,5	294,9
BAHRAIN	-	-	-	-	-	90,5	-	-	-	-	-	90,5	76,6
KATAR	-	-	-	-	-	15,2	-	-	-	-	-	15,2	15,2
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 030,4	-	-	-	-	-	1 030,4	896,7
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	836,2	-	-	-	-	-	836,2	805,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	203,5	-	-	-	-	-	203,5	134,0
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	75,0	-	-	-	-	-	75,0	-
INDIEN	-	-	-	-	-	453,8	-	-	-	-	-	453,8	223,1
SRI LANKA	-	-	-	-	-	25,2	-	-	-	-	-	25,2	-
THAILAND	-	-	-	-	-	136,9	-	-	-	-	-	136,9	-
VIETNAM	-	-	-	-	-	70,4	-	-	-	-	-	70,4	70,4
MALAYSIA	-	-	-	-	-	76,9	-	-	-	-	-	76,9	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	263,3	-	-	-	-	-	263,3	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	98,4	-	-	-	-	-	98,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	80,4	-	-	-	-	-	80,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	566,5	-	-	-	-	-	566,5	370,6
JAPAN	98,7	-	-	-	-	1 003,1	-	-	-	-	-	1 101,8	654,5
KOREA, S-	-	-	-	-	-	73,6	-	-	-	-	-	73,6	73,6
CHINA VR	-	-	-	-	-	14,6	-	-	-	-	-	14,6	3,4
ASIEN ZUS.	98,7	87,0	-	0,3	2 791,3	7 027,6	-	-	63,1	-	-	10 068,1	7 625,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	209,7	-	-	-	-	-	209,7	-
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	209,7	-	-	-	-	-	209,7	-
INSGESAMT	362,6	145,5	7,3	766,5	3 476,2	22 972,1	347,5	1,7	817,7	42,6	-	28 939,8	16 220,9
DARUNTER IN FRACHTERN	-	131,6	-	251,4	3 402,6	12 023,9	100,1	-	311,3	0,1	-	16 220,9	-

AUSLADUNG

TONNEN

VOM STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	9,3	-	-	2,8	-	67,4	-	-	-	-	-	79,6	42,6
SCHWEDEN	11,8	-	-	4,3	0,1	260,4	-	-	-	-	-	276,6	250,7
NORWEGEN	6,8	-	-	-	-	32,9	-	-	-	-	-	40,8	23,1
DAENEMARK	30,7	2,3	-	17,4	-	266,5	22,2	-	12,4	-	-	351,5	260,2
GR BRITANN	20,4	5,0	3,5	165,0	12,7	1 429,2	9,3	2,3	14,0	18,6	-	1 680,0	1 391,5
IRLAND	-	-	-	26,7	-	116,7	-	-	3,1	-	-	146,6	63,8
NIEDERLANDE	44,3	15,5	4,4	8,6	-	242,0	15,9	-	27,7	12,8	-	371,1	23,4
BELGIEN	18,4	-	-	4,9	-	79,1	23,2	-	50,4	-	-	176,1	40,3
LUXENBURG	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	2,9	-
FRANKREICH	43,0	4,7	0,2	45,9	10,4	491,8	17,1	-	32,9	16,1	-	662,2	246,7
SPANIEN	0,8	-	-	28,9	54,6	648,5	4,1	-	16,4	-	-	753,2	476,0
PORTUGAL	-	-	-	2,9	-	117,3	1,8	-	-	-	-	122,1	3,5
MALTA	-	-	-	-	-	12,5	-	-	6,2	-	-	18,7	-
SCHWEIZ	37,5	0,8	-	62,1	20,1	216,9	42,0	0,7	88,0	9,2	-	477,2	51,8
OESTERREICH	4,1	0,0	-	14,0	-	198,8	2,1	-	11,3	-	-	230,3	-
ITALIEN	22,5	-	-	59,5	15,5	585,7	21,1	-	46,1	-	-	750,4	231,6
GRIECHENLAND	-	-	-	63,5	-	229,5	42,3	-	32,8	-	-	367,9	-
TUERKEI	-	-	-	12,3	-	320,3	-	-	35,1	-	-	367,6	115,3
JUGOSLAWIEN	0,1	-	-	0,9	-	154,1	0,4	-	12,4	-	-	167,9	47,2
UNGARN	-	-	-	0,2	-	35,3	-	-	2,1	-	-	37,6	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	15,1	-	-	-	-	-	15,1	0,1
RUMANIEN	-	-	-	-	-	17,2	-	-	1,8	-	-	19,0	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	5,7	-	-	7,0	-	-	12,7	-
SOWJETUNION	0,4	-	-	-	-	42,0	-	-	2,2	-	-	44,6	0,5
EUROPA ZUS.	250,1	28,3	8,1	519,8	113,4	5 587,8	201,5	3,0	403,0	56,6	-	7 171,7	3 268,4
LIBYEN	-	-	-	-	-	4,5	-	-	3,1	-	-	7,6	3,1
TUNESIEN	-	-	-	0,8	-	53,0	-	-	6,5	-	-	60,3	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	8,1	-	-	-	-	-	8,1	4,0
MAROKKO	-	-	-	-	-	42,7	-	-	-	-	-	42,7	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB		
SENEGAL	-	-	-	-	-	58,8	-	-	-	-	-	58,8	58,8
NIGERIA	-	-	-	-	-	73,0	-	-	-	-	-	73,0	25,0
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	166,5	-	-	6,7	-	-	173,2	1,9
SUDAN	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	4,8	2,4
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	181,9	-	-	-	-	-	181,9	155,4
SOMALIA	-	-	-	-	2,8	4,6	-	-	-	-	-	7,4	2,8
UGANDA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-
KENIA	-	-	-	-	-	859,0	-	-	-	-	-	859,0	541,9
TANSANIA	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	2,7	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	5,3	-	-	-	-	-	5,3	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	10,1	-	-	-	-	-	10,1	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	412,7	-	-	-	-	-	412,7	1,2
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	0,8	2,9	1 889,6	-	-	16,2	-	-	1 909,5	796,5
KANADA	-	-	-	-	-	490,6	-	-	-	-	-	490,6	96,1
VER STAAT O	0,1	-	-	137,4	55,7	5 747,4	-	-	174,8	2,1	-	6 117,6	3 580,5
VER STAAT W	2,0	-	-	-	-	583,9	-	-	-	-	-	585,9	7,2
MEXIKO	-	-	-	-	-	76,9	-	-	-	-	-	76,9	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	25,2	-	-	-	-	-	25,2	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	727,6	-	-	-	-	-	727,6	317,3
PARAGUAY	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	17,1	-	-	-	-	-	17,1	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	89,2	-	-	-	-	-	89,2	8,3
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	287,4	-	-	-	-	-	287,4	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	16,7	-	-	-	-	-	16,7	-
PERU	-	-	-	-	-	30,8	-	-	-	-	-	30,8	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	9,9	-	-	-	-	-	9,9	-
CHILE	-	-	-	-	-	151,9	-	-	-	-	-	151,9	-
AMERIKA ZUS.	2,0	-	-	137,4	55,7	8 256,6	-	-	174,8	2,1	-	8 628,8	4 009,4
ZYPERN	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
LIBANON	-	-	-	-	-	202,2	-	-	-	-	-	202,2	162,7
ISRAEL	-	-	-	1,7	2 758,4	461,8	-	-	70,1	-	-	3 292,0	3 044,6
JORDANIEN	-	-	-	-	-	24,5	-	-	-	-	-	24,5	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	21,1	-	-	11,2	-	-	32,3	-
IRAK	-	-	-	-	-	16,6	-	-	-	-	-	16,6	-
IRAN	-	-	-	-	-	79,4	-	-	-	-	-	79,4	65,5
KUWAIT	-	-	-	-	14,2	109,0	-	-	-	-	-	123,3	95,3
BAHRAIN	-	-	-	-	-	13,3	-	-	-	-	-	13,3	13,1
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	12,5	124,5	-	-	-	-	-	137,0	75,7
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	45,3	-	-	-	-	-	45,3	21,5
PAKISTAN	-	-	-	-	-	330,8	-	-	-	-	-	330,8	153,0
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	59,8	-	-	-	-	-	59,8	-
INDIEN	-	-	-	183,8	162,5	1 083,1	-	-	-	-	-	1 429,4	1 142,1
SRI LANKA	-	-	-	-	3,6	46,7	-	-	-	-	-	50,2	-
THAILAND	-	-	-	-	-	270,0	-	-	-	-	-	270,0	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	49,1	-	-	-	-	-	49,1	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	282,5	-	-	-	-	-	282,5	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	13,4	-	-	-	-	-	13,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	41,9	-	-	-	-	-	41,9	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	768,3	-	-	-	-	-	768,3	651,2
JAPAN	132,2	-	-	-	-	817,4	-	-	-	-	-	949,6	491,1
KOREA, S-	-	-	-	-	-	79,4	-	-	-	-	-	79,4	79,4
CHINA VR	-	-	-	-	-	10,1	-	-	-	-	-	10,1	-
ASIEN ZUS.	132,2	-	-	185,5	2 951,2	4 951,2	-	-	81,3	-	-	8 301,4	5 995,2
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	99,2	-	-	-	-	-	99,2	0,8
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	99,2	-	-	-	-	-	99,2	0,8
INSGESAMT	384,3	28,3	8,1	843,5	3 123,2	20 784,5	201,5	3,0	675,4	58,8	-	26 110,5	14 070,3
DARUNTER IN FRACHTERN	0,0	15,5	-	312,5	3 050,1	10 650,0	20,1	-	22,1	-	-	14 070,3	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDTZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

VERSAND												
TONNEN												
NACH ENDTZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE				
FINNLAND	8,4	5,4	0,8	13,9	2,5	69,4	8,1	5,1	4,1	0,7	-	118,3
SCHWEDEN	8,0	4,0	0,7	24,0	3,6	144,5	16,9	4,9	11,6	1,5	-	219,6
NORWEGEN	11,7	3,7	0,1	10,5	1,7	73,8	9,1	2,2	5,7	0,6	-	119,1
DAENEMARK	4,5	1,0	0,2	6,8	1,4	95,4	17,1	0,5	6,6	1,2	-	134,6
GR BRITANN	30,6	14,0	5,9	231,7	15,6	435,4	39,0	6,3	37,2	15,9	-	831,5
IRLAND	5,2	2,4	0,2	16,9	1,5	49,9	5,3	0,7	1,5	0,3	-	83,8
ISLAND	0,2	1,5	-	1,5	1,0	6,9	1,1	0,1	0,4	0,1	-	12,8
NIEDERLANDE	10,3	0,2	0,7	1,1	0,1	19,8	6,5	0,1	11,1	1,5	-	51,5
BEELGIEN	6,7	0,3	0,4	1,1	0,4	15,5	5,7	0,9	14,7	1,6	-	47,4
LUXEMBURG	0,0	0,0	-	0,0	0,2	1,4	0,0	-	0,5	0,0	-	2,2
FRANKREICH	30,9	6,7	1,8	16,7	6,8	85,3	24,3	3,5	42,9	7,4	-	226,2
SPANIEN	30,5	14,9	4,5	38,7	21,0	338,6	40,7	24,0	25,9	2,3	0,0	541,2
PORTUGAL	6,4	2,6	1,9	7,3	2,4	76,6	3,9	2,3	5,1	0,4	0,0	108,9
MALTA	2,4	0,2	0,1	1,5	0,4	5,4	2,4	0,2	1,8	0,0	-	14,1
CYPRUS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,1
SCHWEIZ	21,4	2,3	0,5	23,2	5,7	78,9	16,9	0,6	17,9	6,9	-	174,1
OESTERREICH	7,1	3,8	0,7	11,0	1,5	101,7	10,4	0,9	13,5	2,2	0,2	152,9
ITALIEN	23,1	4,5	3,5	30,4	14,6	182,2	22,9	7,9	27,8	1,4	0,1	318,3
GRIECHENLAND	10,1	3,1	3,2	31,7	3,2	117,1	26,0	2,0	12,7	0,7	-	209,9
TUERKEI	12,9	5,5	1,0	10,0	2,4	140,1	5,8	1,7	20,7	2,2	-	202,2
JUGOSLAWIEN	5,0	0,9	0,2	8,9	1,2	47,0	6,1	4,0	7,6	0,3	-	81,2
UNGARN	3,2	1,0	0,2	9,7	1,3	30,2	3,1	1,9	7,4	0,1	-	58,0
ALBANIEN	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
TSCHECHOSLOW	0,9	0,3	0,2	0,9	0,3	11,9	0,8	0,1	0,9	0,2	-	16,6
RUMAENIEN	1,2	0,2	0,7	3,1	0,4	5,4	0,5	0,0	2,3	-	-	13,9
BULGARIEN	0,6	0,4	0,0	0,6	0,5	11,2	1,4	0,4	1,8	0,3	-	17,3
POLEN	1,3	-	-	0,5	-	6,9	0,0	-	0,1	-	-	7,7
SOWJETUNION	0,5	0,5	0,4	3,9	1,1	23,3	1,0	0,4	4,4	0,1	-	36,8
EUROPA ZUS.	243,2	79,2	28,0	505,7	90,6	2 173,4	274,8	71,0	286,2	47,8	0,3	3 800,3
LIBYEN	3,5	2,3	0,3	2,7	207,4	143,8	1,6	1,8	23,4	0,0	-	386,9
TUNESIEN	2,8	6,4	1,6	1,8	35,4	29,7	4,4	3,5	1,9	0,8	-	88,2
ALGERIEN	2,6	1,5	0,2	7,4	1,2	80,6	8,9	1,5	6,2	1,1	-	111,2
MAROKKO	1,9	0,9	0,5	2,2	0,9	9,3	1,1	0,7	1,4	0,1	-	18,9
MAURETANIEN	-	-	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
MALI	0,0	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	0,2	-	0,9
SENEGAL	0,2	0,0	0,0	0,6	0,1	3,4	0,0	0,0	0,1	0,2	-	4,7
GAMBIA	0,1	0,0	-	0,1	-	0,2	-	-	0,0	-	-	0,4
GUIN.-BISSAU	0,1	-	-	0,1	-	1,5	0,1	0,0	0,0	0,0	-	1,8
GUINEA REP	0,1	-	0,0	0,1	0,1	0,5	-	-	0,1	0,0	-	0,8
SIERRA LEONE	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	-	0,0	0,2	-	-	0,8
LIBERIA	0,6	0,1	0,0	1,7	0,1	0,3	0,0	0,1	0,0	-	-	2,9
ELFENBEIN-K	0,8	0,3	0,1	0,2	0,3	0,6	0,1	0,1	0,3	0,1	-	3,0
OBERVOLTA	0,1	0,0	-	-	0,2	0,5	-	0,0	0,0	-	-	0,9
NIGER	0,2	0,0	-	0,1	0,2	0,2	0,4	-	0,0	-	-	1,1
TSCHAD	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
GHANA	0,9	0,1	0,2	0,4	0,2	1,0	0,1	0,1	0,2	0,0	-	3,3
TOGO	0,5	-	0,0	-	0,0	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1	-	1,2
BENIN	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	-	0,5
NIGERIA	3,7	0,5	6,3	2,0	262,3	18,7	0,6	1,2	192,3	0,1	-	488,2
KAMERUN	0,6	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,5	0,1	-	2,5
ZENT AF REP	0,0	-	-	0,0	-	0,6	0,0	-	-	-	-	0,6
AEQU-GUINEA	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,1	0,4	0,3	0,0	0,1	0,0	-	-	0,5	-	-	1,5
KONGO VR	0,0	0,1	0,1	0,0	-	0,7	0,2	0,0	0,1	0,0	-	1,2
ZAIRE	0,7	0,1	0,1	0,0	0,4	1,1	0,3	-	0,1	0,1	-	2,9
ANGOLA	0,6	-	1,4	0,0	0,1	37,4	-	0,1	-	-	-	39,6
AEGYPTEN	10,4	4,1	2,4	11,1	3,2	144,0	9,4	1,3	78,9	1,4	-	266,3
SUDAN	1,0	0,9	0,1	0,5	1,3	171,5	0,3	0,3	0,4	0,1	-	176,4
DSCHEBUTI	0,1	0,1	-	0,0	-	0,2	-	-	-	-	-	0,3
ETHIOPIEN	1,1	0,1	2,8	1,9	0,4	122,9	1,2	0,2	0,5	0,3	-	131,4

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
					CGN	FRA	STR					
SOMALIA	1,3	0,3	-	0,2	40,0	40,2	0,0	-	0,1	-	-	82,2
UGANDA	-	-	0,0	-	13,6	17,5	0,3	0,0	0,3	-	-	31,8
KENIA	0,9	0,0	0,1	0,2	1,3	180,4	0,3	0,0	0,3	-	-	183,5
RUANDA	0,0	-	-	0,2	-	4,9	0,0	-	0,0	0,0	-	5,1
RURUNDI	-	-	-	0,0	0,1	0,2	0,2	0,0	0,1	-	-	0,6
TANSANIA	0,9	0,1	0,0	0,2	0,4	5,6	0,1	0,0	0,2	0,4	-	8,0
SAMBIA	32,5	0,0	-	4,1	0,2	28,7	20,8	4,0	0,0	-	-	90,3
MALAWI	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,3	0,0	-	0,2	0,0	-	0,6
MOSAMBIK	0,0	0,2	-	-	0,0	0,4	0,0	-	-	-	-	0,6
MADAGASKAR	0,1	0,0	-	0,1	-	0,2	-	0,0	0,0	0,1	-	0,4
REUNION	0,0	0,6	-	0,1	-	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,8
SIMBABWE	1,0	0,1	0,0	0,3	0,1	6,1	0,5	0,0	0,3	0,1	-	8,4
MAURITIUS	0,5	-	0,0	0,1	0,0	5,2	0,0	-	0,0	0,0	-	5,9
SUEDAFRIKA	6,8	8,3	2,0	13,3	9,8	324,2	7,6	30,4	20,2	0,6	-	423,1
SEYCHELLEN	0,1	-	0,0	0,0	0,0	2,6	-	-	0,0	-	-	2,8
AFRIKA ZUS.	77,1	28,1	18,9	52,4	580,2	1 385,9	59,2	45,5	329,2	6,1	-	2 582,5
KANADA	10,1	26,2	2,9	12,0	4,3	366,5	11,1	2,6	6,6	2,5	-	444,8
VER STAAT O	124,8	53,1	21,1	249,5	38,1	3 048,4	295,5	47,6	254,4	28,1	-	4 160,5
VER STAAT W	9,4	12,8	1,6	13,7	1,4	371,2	41,1	3,6	17,7	4,4	-	476,9
MEXIKO	10,5	27,3	0,1	3,6	1,1	81,7	6,7	0,4	4,0	3,4	-	138,9
GUATEMALA	0,4	-	0,0	2,3	-	0,5	0,8	0,0	0,4	-	-	4,3
HONDURAS REP	0,4	0,7	0,1	0,1	-	0,6	0,0	-	0,0	-	-	2,0
BAHAMAS	-	-	-	0,1	-	0,7	-	-	0,0	-	-	0,8
BELIZE	0,7	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	0,9
EL SALVADOR	0,2	-	0,1	0,7	0,1	0,8	0,1	-	0,4	-	-	2,4
NICARAGUA	0,0	0,0	0,0	0,7	-	1,4	0,1	-	0,2	0,0	-	2,5
COSTA RICA	0,4	0,0	0,1	0,3	0,1	0,7	0,4	0,1	0,1	-	-	2,2
PANAMA	2,1	-	0,3	0,1	0,1	0,6	0,8	0,1	0,9	-	-	5,0
KANALZONE	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
JAMAICA	0,1	-	0,0	0,2	0,1	2,1	0,1	-	0,2	-	-	2,7
HAITI REP	0,0	-	0,0	0,3	-	0,6	-	0,2	0,4	0,3	-	1,8
WESTINDIEN	0,3	-	0,3	-	0,0	0,3	-	-	0,0	0,1	-	1,0
GUADELOUPE	0,3	0,0	0,0	0,0	-	1,0	0,0	-	0,5	-	-	1,8
ARUBA	0,5	-	0,0	-	-	0,2	0,1	-	0,0	-	-	0,8
CURACAO	0,5	0,0	0,0	0,0	-	0,2	0,2	-	0,0	-	-	1,0
DOMINIK REP	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1	0,6	0,3	-	0,1	0,1	-	1,9
TRINID.-U.-TOB	1,8	0,0	0,0	0,3	-	0,3	0,1	-	0,2	-	-	2,8
KUBA	0,4	0,2	-	0,1	0,3	5,5	1,9	0,3	0,8	0,1	-	9,6
VENEZUELA	30,7	0,3	0,0	4,5	0,6	118,6	2,5	0,1	3,3	0,2	-	161,0
GUYANA REP	-	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
SURINAM	0,0	-	-	0,0	-	0,1	0,1	-	-	-	-	0,2
GUAYANA FR	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	0,1
BRASILIEN	4,6	7,7	0,6	2,9	17,9	332,2	2,4	3,7	3,3	0,2	-	375,5
PARAGUAY	0,5	0,1	0,2	0,3	0,0	9,6	0,0	0,1	0,3	0,1	-	11,1
URUGUAY	0,3	0,0	0,0	2,8	0,4	16,7	0,1	0,0	0,0	0,1	-	20,4
ARGENTINIEN	4,3	0,4	2,6	4,1	3,0	94,9	3,5	1,4	3,8	0,0	-	118,1
KOLUMBIEN	11,6	1,6	0,4	3,1	8,8	49,6	5,4	4,0	2,9	0,1	-	87,6
ECUADOR	2,4	0,4	0,2	0,9	0,6	13,0	0,6	1,6	0,3	0,1	-	20,0
PERU	4,0	0,1	0,8	2,4	0,5	21,4	0,6	0,1	0,5	0,2	-	30,5
BOLIVIEN	1,7	0,0	0,1	0,8	0,5	7,2	0,2	0,0	0,1	0,2	-	10,9
CHILE	6,9	0,8	0,6	2,6	0,4	19,6	0,6	0,2	1,5	0,2	-	33,3
AMERIKA ZUS.	230,4	131,8	32,2	308,6	78,5	4 567,2	375,4	66,2	302,9	40,2	-	6 133,5
ZYPERN	0,5	0,5	0,2	0,7	0,3	11,1	2,5	0,0	1,1	0,4	-	17,5
LIBANON	2,5	0,6	0,2	1,4	0,4	80,2	3,1	0,5	1,1	0,1	-	90,1
ISRAEL	2,4	0,3	0,5	8,7	2 475,8	593,6	2,3	0,8	16,5	0,7	-	3 101,4
JORDANIEN	3,5	1,3	0,4	2,0	1,2	40,1	0,6	0,4	1,0	0,3	-	50,7
SYRIEN	0,8	0,7	0,2	0,6	0,3	12,1	1,5	0,7	32,3	-	-	49,2
IRAK	8,2	4,0	0,5	9,2	320,3	127,2	7,8	2,4	26,3	0,2	-	506,1
IRAN	17,0	2,1	0,6	0,7	1,7	140,3	1,1	0,4	0,8	0,1	-	165,0
KUWAIT	8,3	88,1	12,9	6,5	1,4	194,4	1,5	1,2	2,9	1,1	-	318,2
BAHRAIN	1,0	0,0	0,3	0,6	0,4	85,6	0,1	0,1	0,3	0,2	-	88,6
KATAR	1,1	-	0,1	0,3	0,2	27,1	0,6	0,3	1,3	0,0	-	31,0
SAUDI-ARAB	61,9	15,4	12,8	29,3	3,6	405,3	20,4	19,5	88,9	1,0	-	658,2
JEMEN	0,3	0,0	0,1	0,3	0,1	11,6	-	0,1	0,2	0,0	-	12,7
JEMEN DEM VR	1,0	-	-	-	0,0	0,3	0,5	-	-	-	-	1,7
OMAN	0,6	0,1	0,1	0,6	0,2	14,6	0,0	0,1	0,5	0,2	-	17,0
V.-A.EMIRATE	16,1	3,2	1,3	1,7	0,6	448,3	1,0	2,2	0,9	1,8	-	477,1
PAKISTAN	2,4	0,7	0,1	2,3	1,0	74,8	1,9	0,2	1,6	0,2	-	85,2
BANGLADESCH	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	0,1	-	0,1	0,0	-	4,1
AFGHANISTAN	0,5	-	0,1	0,2	0,2	72,5	0,0	0,0	-	-	-	73,5
INDIEN	5,0	1,4	0,6	11,4	3,2	350,9	5,1	0,8	5,3	3,1	-	386,8
NEPAL	0,1	-	0,0	0,0	-	0,2	0,0	-	0,6	-	-	0,9
SRI LANKA	1,9	0,1	0,1	0,0	0,0	23,7	0,1	0,0	0,3	0,1	-	26,3
BIRMA	0,1	-	0,0	0,0	0,0	2,1	0,0	-	-	-	-	2,3
THAILAND	0,9	0,5	0,0	0,3	0,4	48,6	0,6	0,0	0,7	0,1	-	52,2
LAOS	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	-	-	-	-	0,1	71,9	-	-	-	-	-	72,0
MALAYSIA	0,8	0,2	0,1	0,4	0,3	66,9	1,1	0,3	9,0	0,0	-	79,0
SINGAPUR	10,6	0,8	0,5	0,8	0,2	221,6	2,5	2,0	3,5	0,0	-	242,5
INDONESIEN	3,9	0,3	0,3	0,5	0,9	62,6	0,4	2,4	0,2	0,1	-	71,7
PHILIPPINEN	1,3	0,1	0,1	1,2	0,5	70,1	0,7	0,1	1,3	0,4	-	75,9
HONGKONG	9,5	0,9	1,3	15,6	2,7	346,9	3,1	7,6	1,3	0,4	-	389,2
TAIWAN	4,2	0,0	0,0	0,1	0,1	44,2	0,6	0,0	0,3	0,2	-	49,9
JAPAN	89,3	7,9	1,2	10,4	8,1	794,7	9,7	9,1	9,8	3,2	-	943,3

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.



6 LUFTVERKEHR FEB. 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

VERSAND													
TONNEN													
NACH ENDZIEL-LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UFB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR						
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5
KOREA, S-	6,4	1,2	0,3	1,1	0,1	102,0	2,0	-	0,6	1,6	1,4	-	116,6
KOREA, N-	0,1	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,1
CHINA VR	1,4	0,3	0,2	2,4	1,7	13,6	0,7	-	1,0	1,0	0,4	-	22,8
ASIEN ZUS.	263,9	170,8	35,2	109,5	2 826,0	4 563,6	71,4	-	52,8	210,5	15,8	-	8 279,6
AUSTRALIEN	3,0	2,1	0,2	1,6	1,0	347,7	6,9	-	0,1	4,6	0,2	-	367,5
NEUSEELAND	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	30,5	-	-	0,4	0,1	0,0	-	31,4
OZEANIEN AN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
FIDSCHI	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
OZEANIEN BR	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0
POLYNES FR	0,1	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,2
WAKUATU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	0,2
AUSTR.-OZ. ZUS.	3,3	2,1	0,2	1,6	1,1	378,4	6,9	-	0,6	4,7	0,2	-	399,4
INSGESAMT	817,9	372,0	114,5	977,8	2 576,5	13 068,6	787,7	-	236,1	1 133,7	110,2	0,3	21 195,3

EMPFANG													
TONNEN													
VON HERKUNFTS-LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UFB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR						
FINNLAND	5,9	1,1	0,5	4,4	1,1	18,9	0,5	-	0,6	2,8	0,6	-	43,8
SCHWEDEN	8,2	1,6	2,2	10,3	4,7	23,5	4,4	-	3,7	6,1	1,2	0,0	65,8
NORWEGEN	6,6	0,5	2,7	0,2	1,0	2,5	0,5	-	0,2	1,4	-	-	16,2
DAENEMARK	27,7	3,1	1,9	26,8	2,5	29,5	20,7	-	1,5	17,6	4,8	-	136,6
GR BRITANN	53,3	47,9	16,5	145,3	49,4	609,1	40,4	-	7,5	69,2	35,6	0,0	1 074,3
IRLAND	3,2	1,3	0,2	34,4	1,9	33,8	3,3	-	0,6	7,3	0,6	-	86,5
NIEDERLANDE	10,3	2,0	1,6	1,5	2,0	13,5	4,0	-	0,4	6,8	10,4	-	52,4
BEUGIEN	10,1	1,2	0,7	3,1	0,2	6,6	0,5	-	0,5	28,6	0,7	-	58,1
LUXEMBURG	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	0,1	-	0,2	0,1	0,3	-	1,3
FRANKREICH	50,9	14,0	6,0	41,7	10,1	225,1	19,0	-	3,5	47,1	16,7	0,1	430,1
SPANIEN	27,0	12,1	5,2	38,0	7,8	278,2	14,0	-	7,1	15,4	16,4	0,0	487,2
PORTUGAL	6,4	1,4	0,7	6,7	4,7	33,1	5,7	-	3,1	20,4	7,5	0,1	89,9
MALTA	0,1	-	-	9,4	0,7	2,2	0,1	-	2,9	0,5	0,5	-	16,4
SCHWEIZ	11,3	2,4	1,6	13,3	6,2	78,1	10,6	-	1,3	21,6	7,8	-	154,1
ÖSTERREICH	3,3	1,7	0,3	6,1	3,9	28,0	3,7	-	0,9	7,3	6,6	-	63,7
ITALIEN	22,2	4,9	2,9	50,4	16,1	75,3	27,5	-	3,7	55,3	10,5	0,3	270,7
GRIECHENLAND	23,6	1,5	4,6	57,1	16,8	70,1	60,6	-	5,6	21,3	3,5	-	264,7
TÜRKKEI	18,0	8,4	9,3	60,6	34,4	95,2	27,9	-	7,4	18,6	10,9	0,0	290,8
JUGOSLAWIEN	2,0	3,7	0,2	1,8	0,9	81,7	2,9	-	3,6	8,4	3,5	-	108,7
UNGARN	1,4	1,1	0,1	1,9	2,2	5,0	0,7	-	0,3	2,0	0,4	-	15,2
TSCHECHOSLOW	0,7	-	0,1	0,7	0,3	10,2	0,2	-	-	0,2	0,1	-	12,5
ROMANIEN	3,9	-	0,0	0,5	0,5	8,4	1,3	-	3,4	0,5	0,0	-	18,5
BEIUGARIEN	3,6	-	0,1	9,6	0,0	3,5	0,2	-	0,5	0,0	0,1	-	17,6
POLEN	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SOWJETUNION	1,8	0,0	0,1	0,4	1,2	36,7	0,6	-	1,7	2,4	0,1	-	45,1
EUROPA ZUS.	303,8	110,2	57,6	526,3	234,6	1 769,5	257,8	-	60,1	360,8	139,2	0,6	3 820,5

LIBYEN	0,7	-	-	0,3	0,5	2,2	-	-	-	1,7	-	-	5,4
TUNESIEN	1,7	3,1	0,1	3,4	1,3	21,1	19,2	-	3,9	2,6	2,9	-	59,3
ALGERIEN	0,4	-	-	-	0,3	1,6	-	-	-	-	-	-	2,3
MAROKKO	0,6	0,6	0,1	5,4	1,1	6,7	1,6	-	0,2	18,9	0,1	0,1	35,4
SENEGAL	2,0	0,1	-	4,2	3,3	1,6	0,1	-	-	7,2	-	0,0	18,5
GAMBIA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	0,5
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
LIBERIA	0,0	-	0,0	0,5	0,2	0,2	0,0	-	-	0,0	-	-	0,9
ELFENBEINK	4,3	-	-	8,2	0,1	5,2	0,0	-	-	0,0	-	-	17,8
GHANA	0,1	0,1	0,0	-	0,4	0,2	0,1	-	-	1,6	0,0	-	2,5
TOGO	0,3	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,3
BENIN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NIGERIA	3,7	0,4	0,1	4,6	0,6	7,3	0,5	-	0,2	1,9	0,5	0,2	20,7
KAMERUN	-	1,2	-	-	0,0	0,2	0,0	-	-	-	-	-	1,4
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AEQU-GUINEA	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,1	-	0,0	-	0,1	0,2	-	-	-	0,1	-	-	0,4
ÄGYPTEN	9,4	4,0	2,8	10,2	2,3	71,7	16,3	-	2,3	11,5	0,3	-	131,4
SUDAN	0,0	0,0	0,0	-	1,3	1,6	0,0	-	-	0,0	-	-	3,2
ÄTHIOPIEN	0,1	-	0,0	0,0	0,2	159,8	0,1	-	-	0,1	-	-	160,3
SOMALIA	0,5	0,2	-	-	2,9	0,3	-	-	-	-	-	-	4,0
UGANDA	-	-	-	2,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	2,1

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLANGEN.

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES \*)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAI	ERE	DUS	NACH ENDDZIELFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	
				C6N	FRA							
KENIA	52,6	0,0	0,0	1,0	1,5	562,5	0,0	0,2	10,1	0,4	-	628,2
TANSANIA	0,3	-	0,0	0,1	0,1	0,7	-	-	0,0	0,2	-	1,4
SAMBIA	0,0	-	-	0,2	0,1	11,2	-	-	-	-	-	11,4
MALAWI	0,0	-	0,0	0,4	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	0,7
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	0,5	0,0	0,1	0,2	0,0	3,6	0,3	-	0,0	0,7	-	5,6
MAURITIUS	0,0	-	-	0,0	-	1,7	1,4	5,1	-	-	-	8,2
SÜDAFRIKA	68,2	2,7	1,5	23,6	13,1	144,7	4,1	0,5	23,8	6,7	0,0	288,8
SEYCHELLEN	0,1	-	0,1	-	0,0	0,4	-	-	0,1	-	-	0,7
AFRIKA ZUS.	145,5	12,5	5,1	64,1	30,0	1 005,8	43,9	12,5	79,6	12,5	0,3	1 411,7
KANADA	25,1	7,5	14,4	17,1	4,7	135,7	26,7	7,9	13,0	4,6	-	256,7
VER STAAT O	142,2	98,2	33,2	242,7	62,3	3 448,7	175,7	38,1	240,9	34,0	0,0	4 516,1
VER STAAT W	31,9	34,2	17,5	26,6	7,9	563,9	41,7	7,6	84,3	9,5	-	825,1
MEXIKO	3,2	12,9	0,1	0,4	3,6	38,4	1,6	0,2	0,3	0,9	-	61,5
GUATEMALA	0,1	-	0,1	0,0	-	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,4
HONDURAS REP	0,0	-	0,0	-	0,1	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,3
BAHAMAS	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
BELIZE	0,0	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
EL SALVADOR	0,0	-	0,0	0,0	0,0	2,9	-	-	0,3	0,0	-	0,2
NICARAGUA	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	3,3
COSTA RICA	3,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,1	-	3,8
PANAMA	0,1	-	0,0	-	0,0	0,2	-	-	0,0	0,2	-	0,5
JAMAICA	0,1	-	-	0,1	0,0	1,7	-	-	-	-	-	1,9
HAITI REP	0,1	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,4
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
ARUBA	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
DOMINIK REP	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
TRINID.U.TOB	0,2	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,3
KUBA	0,0	-	0,0	0,0	0,3	0,0	-	-	-	-	-	0,6
VENEZUELA	1,6	0,5	0,3	0,3	0,5	8,2	0,7	0,0	0,3	0,2	0,0	12,7
GUYANA REP	-	0,1	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2
BRASILIEN	64,1	10,3	0,8	13,5	13,3	290,4	14,6	6,4	6,9	1,4	-	421,7
PARAGUAY	2,0	-	0,0	0,0	-	9,1	0,5	0,2	0,3	-	-	12,1
URUGUAY	0,0	1,8	0,0	1,8	0,0	37,5	2,9	1,7	5,4	-	-	51,2
ARGENTINIEN	1,6	0,6	0,2	3,5	0,5	19,1	3,2	4,8	0,2	1,3	-	40,0
KOLUMBIEN	19,5	0,1	0,2	7,1	3,4	212,0	0,1	4,2	6,9	1,5	-	255,0
ECUADOR	0,1	0,0	1,8	-	1,5	2,4	0,2	0,0	0,2	0,0	-	6,3
PERU	1,7	0,5	0,0	2,8	0,2	5,6	0,1	0,0	0,5	0,6	-	11,9
BOLIVIEN	0,0	0,2	-	0,5	0,1	0,3	0,4	-	-	0,0	-	1,5
CHILE	35,6	0,3	0,0	0,1	7,3	42,4	0,1	0,1	4,3	-	-	90,4
AMERIKA ZUS.	332,9	167,4	68,6	316,6	106,0	4 819,6	273,6	71,3	364,0	54,6	0,0	6 574,5
ZYPERN	0,1	0,0	2,3	1,2	0,3	4,5	0,0	0,0	0,1	0,0	-	8,6
LIBANON	1,2	0,1	-	0,4	0,5	11,8	0,3	0,1	1,4	0,2	-	16,1
ISRAEL	11,7	6,3	0,0	11,0	2 762,6	402,7	10,8	11,7	54,1	9,1	-	3 280,1
JORDANIEN	0,5	0,1	-	0,0	3,8	7,4	0,0	-	-	0,0	-	11,9
SYRIEN	2,4	1,1	-	0,4	0,3	5,0	0,1	0,1	6,5	0,0	-	15,9
IRAK	0,3	0,4	-	0,1	6,1	9,6	-	0,2	-	-	-	16,6
IRAN	13,2	0,2	-	0,9	1,5	20,5	1,8	0,0	3,2	0,6	-	41,9
KUWAIT	0,5	0,1	0,2	0,3	0,4	4,3	0,3	0,0	0,1	0,1	-	6,4
BAHRAIN	0,1	-	-	-	-	0,2	0,0	-	0,1	-	-	0,4
KATAR	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	0,1	-	-	0,3
SAUDI-ARAB	2,2	0,5	4,2	2,9	3,3	39,2	2,7	1,4	1,7	0,3	0,3	58,6
JEMEN	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
OMAN	0,0	-	-	-	0,0	0,6	-	-	0,0	-	-	0,6
V.A.-EMIRATE	2,3	0,2	1,4	1,1	0,3	15,0	7,9	1,1	11,4	0,2	-	40,9
PAKISTAN	13,7	1,2	3,2	21,7	4,6	154,0	12,4	1,5	4,9	0,1	-	217,2
BANGLADESCH	0,2	-	0,0	0,1	0,5	0,6	0,0	0,0	-	0,0	-	1,4
AFGHANISTAN	5,1	0,1	-	0,2	0,6	31,0	-	0,5	-	2,3	-	39,8
INDIEN	84,4	22,6	27,2	172,7	52,7	373,0	39,8	15,0	51,0	15,1	0,9	854,6
NEPAL	0,2	-	0,2	0,0	-	0,4	-	-	0,0	-	-	0,8
SRI LANKA	2,9	-	-	3,0	0,0	29,8	0,9	0,3	0,6	0,3	-	37,9
BIRMA	-	0,0	-	-	0,3	-	-	-	0,0	-	-	0,4
THAILAND	26,2	1,9	3,0	28,2	3,6	154,7	6,4	6,4	15,0	5,0	-	250,3
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0
VIETNAM	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	2,6
MALAYSIA	0,7	0,2	0,0	1,2	0,4	44,6	0,1	0,2	2,4	0,3	-	50,1
SINGAPUR	5,3	7,1	1,5	10,6	2,4	143,0	7,1	1,7	14,6	4,1	-	197,4
INDONESIEN	1,7	1,0	0,0	2,2	0,8	7,9	0,1	4,3	2,5	1,2	-	21,6
PHILIPPINEN	1,8	0,0	0,0	1,0	0,2	30,5	3,4	0,3	2,3	0,5	-	40,1
HONGKONG	74,0	8,9	2,4	51,1	7,6	346,0	27,5	13,0	31,7	14,5	-	576,7
TAIWAN	8,4	1,3	0,5	6,4	2,7	8,6	1,8	1,9	1,4	1,9	-	34,9
JAPAN	126,9	27,6	6,3	80,6	32,8	316,1	34,1	21,5	37,2	10,4	0,0	693,5
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
KOREA,S-	19,2	1,0	2,7	3,8	2,8	48,3	7,8	5,0	8,4	3,1	-	102,1
KOREA,N-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
CHINA VR	1,3	0,1	0,3	0,1	0,9	4,0	0,6	0,2	0,5	0,2	-	8,2
ASIEN ZUS.	406,6	81,9	55,4	401,3	2 892,1	2 216,9	166,2	86,7	251,2	69,6	1,2	6 628,9
AUSTRALIEN	1,7	2,3	0,1	1,3	1,5	27,2	1,7	1,9	3,7	1,0	-	42,5
NEUSEELAND	1,9	0,5	0,1	-	0,0	0,2	0,0	0,0	-	0,1	-	2,9
FIDSCHI	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ.ZUS.	3,6	2,9	0,1	1,3	1,6	27,4	1,8	2,0	3,7	1,0	-	45,4
INSGESAMT	1 192,5	374,8	186,8	1 309,6	3 264,2	9 839,2	743,2	232,5	1 059,2	276,8	2,2	18 481,0

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UPLADUNGEN.

## 7 Luftpostversand Februar 1982\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Februar 1982
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg .....	233,2	110,8	59,6	170,4	403,6	781,6
Hannover .....	132,7	27,8	7,8	35,6	168,3	333,8
Bremen .....	97,1	17,0	6,1	23,1	120,2	230,9
Düsseldorf ....	52,7	101,4	57,0	158,4	211,1	429,9
Köln/Bonn .....	313,7	35,0	33,1	68,1	381,8	744,2
Frankfurt .....	399,4	219,6	437,0	656,6	1 056,0	2 087,5
Stuttgart .....	221,9	62,1	32,4	94,5	316,4	578,6
Nürnberg .....	189,6	32,8	9,7	42,5	232,1	432,0
München .....	283,3	56,7	46,9	103,6	386,9	737,3
Berlin (West) .	352,4	29,2	10,5	39,7	392,1	761,0
Insgesamt ...	2 276,0	692,4	700,1	1 392,5	3 668,5	7 116,8

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrswege Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

## 3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

Im Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969  
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.